

BEDIENUNGSANLEITUNG

GP 1

ALAN Electronics GmbH
www.albrecht-online.de



Inhalt

Kapitel 1 Einführung

1.1. Warnhinweise

- DAS GP 1 dient als Navigationshilfe. Es ersetzt jedoch kein professionelles Navigationssystem.
- Funken Sie niemals mit dem GP 1 während der Fahrt. Benutzen Sie Ihr Funkgerät nur bei stillstehendem Fahrzeug. Funkbetrieb während der Fahrt ist gefährlich und kann zu Unfällen oder Kollisionen führen. Es ist wichtiger, die volle Aufmerksamkeit der Straße/Fahrt zu widmen - mit beiden Händen am Lenkrad. In vielen Ländern ist außerdem das Benutzen von Funkgeräten durch den Fahrer während der Fahrt verboten.
- Machen Sie sich vor dem Senden mit allen grundlegenden Funktionen vertraut.
- Setzen Sie Ihre Funkgerät niemals extremen Temperaturen oder Staub aus, vermeiden Sie den Kontakt mit Wasser.
- Versuchen Sie niemals das Funkgerät zu öffnen, zu zerlegen oder Reparaturen am Funkgerät selbst vorzunehmen (abgesehen von den Wartungsarbeiten, welche in diesem Handbuch beschrieben werden).
- Schalten Sie Ihr Gerät immer ab, wenn entsprechende Warnhinweise für Funkgeräte oder Funktelefone aufgestellt sind.
- Schalten Sie Ihr Funkgerät in Flugzeugen ab.
- Bringen Sie das GP 1 nie auf Abdeckungen von Airbags an oder an Stellen, wo Fahrer oder Mitfahrer im Falle eines Unfalls oder einer Kollision verletzt werden können.

1.2. Vorsichtsmassnahmen

- Wird Ihr GP1 längere Zeit nicht in Betrieb genommen, ist es ratsam, die Akkus/Batterien aus dem Funkgerät zu entnehmen, dadurch wird eine Beschädigung des Gerätes durch evtl. auslaufendes Elektrolyt der Akkus/Batterien vermieden.
- Verwenden Sie niemals andere Batterien/Akkus als vom Hersteller empfohlen wurden.
- Schließen Sie das Funkgerät niemals an eine höhere Spannungsversorgung als die angegebene an.
- Um die Akkus im PKW zu laden, verwenden Sie nur den dafür vorgesehenen Mobiladapter (Artikel-Nr. 29724). Andere Bordnetzadapter können das Gerät zerstören!
- Zum Reinigen des Funkgerätes sollten Sie ein sauberes und fusselfreies Tuch verwenden. Verwenden Sie keine chemischen Reiniger!

1.3. Tipps zu wiederaufladbaren NiMH-Akkus

Um eine optimale Leistung Ihres Funkgerätes zu erreichen, sollten die Akkus regelmäßig gepflegt und geladen werden.

- Bevor Sie die Akkus aufladen, stellen Sie sicher, dass die Akkus komplett entladen wurden. Wenn die Akkus vollständig entladen sind, blinkt die Akkuzustandsanzeige im Display.
- Laden Sie die Akkus vor dem Gebrauch komplett auf.
- Teilladungen der Akkus können nach einiger Zeit die Leistung der Akkus einschränken. (Memory-Effekt)
- Bei längerer Betriebspause sollten die Akkus entladen aufbewahrt werden.
- Legen Sie niemals Akkus unterschiedlicher Kapazität in das Gerät ein.
- Wenn Sie das Akkupack bestimmungsgemäß pflegen, werden Sie mindestens ca. 300 Lade-/Entladezyklen erreichen (mit dem optional erhältlichen Schnellader, Artikelnr. 29720). Die Akkukapazität dürfte sich nach 2/3 der Ladezyklen allmählich reduzieren.
- Wiederaufladbare Akkupacks verlieren ihre Ladung auch dann, wenn sie nicht benutzt werden (Selbstentladung), - das ist normal. Ein NiMH (Nickel Metall Hydrid) Akku kann bis 20% seiner gespeicherten Energie in wenigen Tagen verlieren.

1.4. Memory Effekt rückgängig machen

Die als Zubehör lieferbaren 1300 mAh NiMH (Nickel-Metall-Hydrid) Akkus (1 Satz = Artikelnr. 29723) sind nahezu frei vom sogenannten „Memory Effekt“, der besonders bei herkömmlichen NiCd-Akkus zu beobachten ist. Der Effekt bewirkt eine immer kürzer werdende Betriebszeit der Akkus, wenn diese mehrmals hintereinander nur kurze Zeit benutzt und jedes Mal wieder geladen werden.

Der Memory-Effekt kann leicht vermieden werden, wenn Sie die folgenden einfachen Regeln beachten:

- Laden Sie die Akkupacks wenn immer es möglich sein sollte erst auf, wenn sie komplett entladen sind, d.h. wenn auf dem Display unter der Akkustatusanzeige keine Balken mehr zu sehen sind.
- Nehmen Sie Akkus erst aus dem Ladegerät, wenn die notwendige Ladezeit erreicht wurde.
- Sehen Sie wenigstens zwei vollständige Lade-Entladezyklen pro Monat vor.
- Der beste Weg zur Vermeidung des Memory-Effekt, ist die abwechselnde Verwendung von zwei Akkupacks mit einem Funkgerät. Dies ermöglicht Ihnen die Betriebsbereitschaft des Funkgerätes beizubehalten, indem Sie die Batterie nur dann austauschen, wenn sie komplett entladen ist und die (aufgeladene) Ersatzbatterie benutzen.

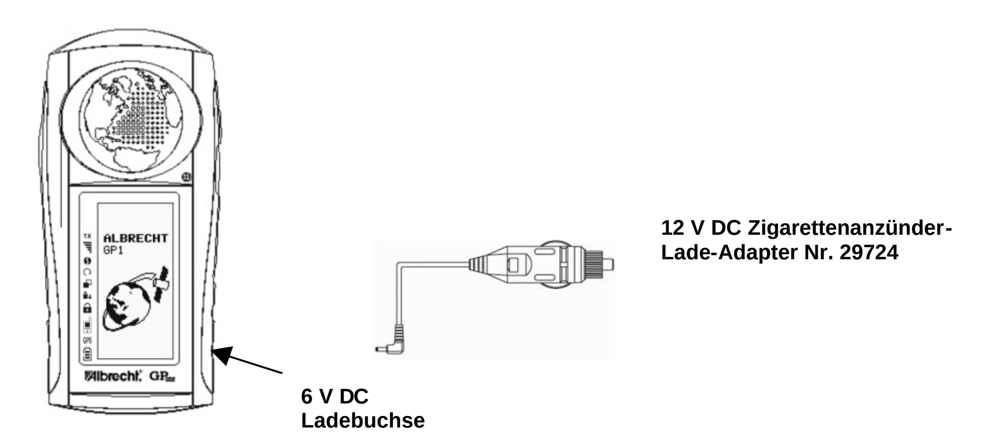
Den Memory Effekt können Sie in den meisten Fällen auch wieder rückgängig machen:

- Lassen Sie Ihren Akku etwa 3-4 komplette Lade-/Entladezyklen durchlaufen.
- Benutzen Sie das Funkgerät mit eingelegtem Akkupack, solange bis das Gerät abschaltet.
- Schalten Sie das Gerät aus und warten Sie mindestens eine Stunde und schalten Sie das Gerät erneut ein. Lassen Sie das Gerät weiter eingeschaltet, bis es sich erneut ausschaltet. Wiederholen Sie diesen Vorgang drei Mal.
- Schalten Sie das Gerät aus und stellen Sie es in die Ladeeinheit und laden Sie den Akku.
- Laden Sie den Akku ca. 10 Stunden komplett auf und prüfen Sie den Akkupack. Falls noch ein Memory-Effekt bestehen sollte, wiederholen Sie den Vorgang.

Falls die Akkuleistung sich nach drei der oben genannten Zyklen nicht verbessern sollte, bedeutet dies, dass Ihr Akkupack defekt ist oder das Ende der Lebenszeit erreicht hat. In diesem Fall bitten Sie Ihren Händler ein neues Akkupack zu besorgen.

1.5. Stromversorgung

Das GP 1 arbeitet mit vier AA-Batterien (nicht im Lieferumfang enthalten), die in das Batteriefach (richtige Polung beachten!) eingelegt werden. Sie können hierbei wiederaufladbare NiMH-Akkus oder aber (nicht-aufladbare) Alkaline-Batterien verwenden. Während die Alkaline-Batterien eine etwas längere Betriebszeit bringen als wiederaufladbare Akkus, haben die NiMH-Akkus den Vorteil, dass sie bei Anschaffung eines Standladegerätes immer wieder im Gerät geladen werden können. Das GP 1 kann auch über ein spezielles 12 V DC Zigarettenanzünderkabel aufgeladen werden.

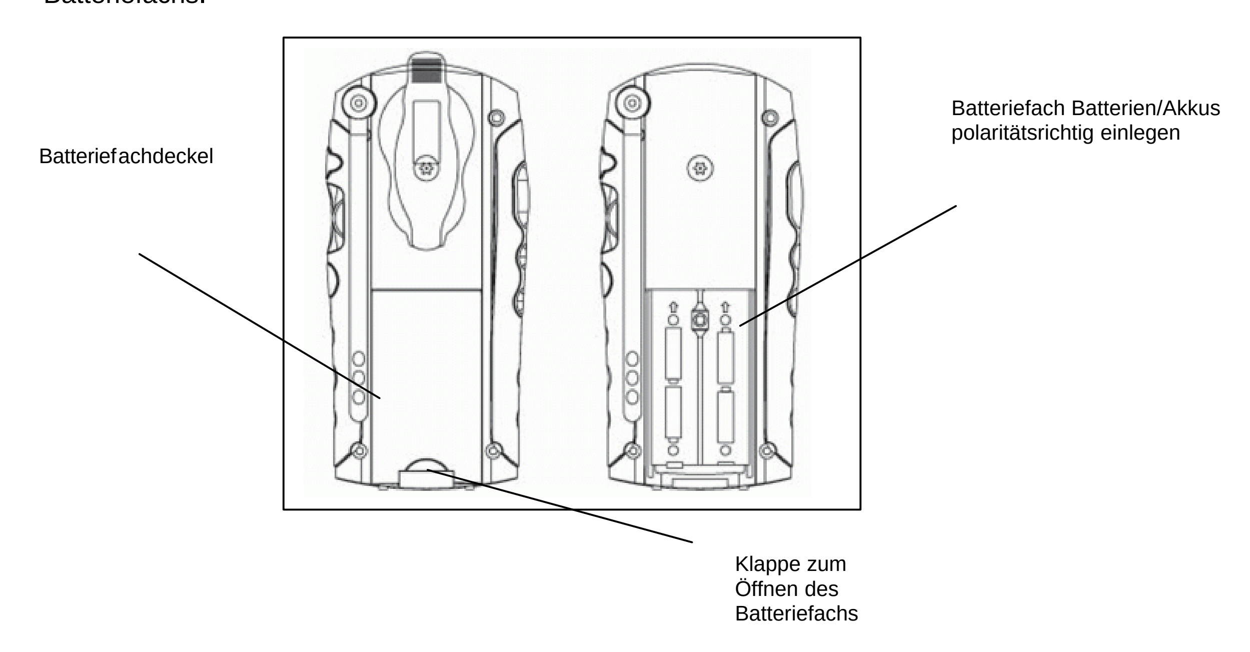


ACHTUNG: Bevor Sie das Funkgerät in den Standlader stellen, versichern Sie sich, dass Sie tatsächlich auch schnell-ladefähige wiederaufladbare Akkus eingelegt haben, sonst könnte es zu Beschädigungen am Gerät und den Akkus /Batterien kommen. Es ist gefährlich, nicht aufladbare Batterien oder für Schnellladung ungeeignete Akkus in Verbindung mit dem Standlader zu benutzen! Derartige Batterien/Akkus können nicht nur auslaufen, sondern auch Übertemperaturen erzeugen oder sogar explodieren. Es besteht Brand – und Verletzungsgefahr!

1.7. Einlegen der Batterien

Zum Einlegen der Batterien/Akkus in das GP 1 gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Öffnen Sie die Klappe des Batteriefachs an der Unterseite des GP 1 und nehmen Sie den Batteriefachdeckel ab.
2. Legen Sie 4 Batterien/Akkus unter Berücksichtigung der richtigen Polung ein.
3. Schieben Sie den Batteriefachdeckel wieder auf und verschließen Sie die Klappe des Batteriefachs.



Hinweis: Damit die Systemzeituhr in Ihrem Gerät ständig weiterläuft und nicht bei jedem Start neu initialisiert werden muss, werden Teile der Prozessorsteuerung auch bei abgeschaltetem Gerät weiter mit Strom versorgt. Dieser Stromverbrauch ist mit ca. 0.6 mA zwar sehr gering und liegt bei Akkus in der gleichen Grössenordnung wie die normale Selbstentladung bei Nichtbenutzung, kann aber trotzdem eine evtl. eingelegte Alkali-Batterie in etwa ½ Jahr entladen. Wir empfehlen Ihnen daher, Batterien aus dem Gerät herauszunehmen, wenn Sie Ihr GP 1 längere Zeit nicht benutzen möchten.

Kapitel 2 Allgemeine Daten

2.1. GPS Ausstattungsmerkmale

- 128 x 64 Pixel LCD Schwarz-Weiss Display
- LCD Hintergrundbeleuchtung für den Nachtbetrieb
- Betriebsartenwahl nur GPS (GPS ONLY), Funkgerät und GPS (RADIO+GPS) und nur Funkgerät (RADIO ONLY)
- 12 GPS Satelliten Empfangskanäle
- GPS Partner Standortbestimmung (GPS LOCATOR)
- 10 Routenspeicher mit bis zu 20 Wegepunkten
- 5 TRACKS (Spuren) mit bis zu 360 Eckpunkten
- Karten- und Richtungsweiseransicht beinhaltend:
  Längen und Breitengrad-Angaben
  Aktuelle/voraussichtliche/maximale Geschwindigkeit
  Peilung und Richtung
  Datum und Uhrzeit
  Sonnenauf- und Sonnenuntergang

2.2. PMR Ausstattungsmerkmale

- 8 PMR 446 Kanäle
- 38 CTCSS Töne (international genormte Codierungen)
- integrierte VOX für handfreien Betrieb
- bis zu 5 km Reichweite

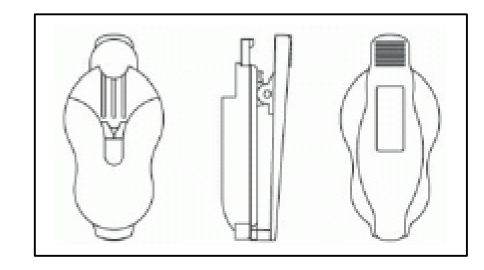
Allgemeine Daten

- Betrieb mit 4 AA Alkaline Batterien oder wiederaufladbare NiMH Akkus (nicht im Lieferumfang)
- Abnehmbare Antenne
- Gürtelschlaufe

2.3. Zubehör

Im Lieferumfang
- Bedienungsanleitung
- Gürtelclip

Optional
- Standladegerät für Schnellladung, Nr. 29720
- Akkusatz 1300 mAh, Nr. 29723
- Zigarettenanzünder-Ladekabel, Nr. 29724
- 230 V Steckerladegerät für Normalladung, Nr. 7360
- Mikrofon-/Ohrhörergarnitur, z.B. AE 740, Nr. 41915
- Audio-Adapter zum Anschliessen von Hör-Sprechsystemen mit (getrennten) 2.5 / 3.5 mm Steckern, Nr. 29254



Gürtelclip

2.4. GPS – Global Positioning System

GPS ist ein weltweites Funknavigationssystem, das aus einem Netz von 24 Satelliten in nicht geostationären Umlaufbahnen über der Erde besteht. GPS nutzt diese Satelliten, hier **NAVSTAR** (Navigation Satellite Timing and Ranging) genannt, um die Positionsdaten zu ermitteln. Diese Satelliten senden Signale mit Zeit- und Positionsangaben, welche die Berechnung von Satellitenpositionen und Almanach-Daten ermöglichen. Diese Daten können von Geräten an Land, auf See und in der Luft empfangen werden. Ein GPS-Gerät benötigt deutlich zu empfangende Signale von mindestens drei Satelliten zur Bestimmung einer Position auf der Erde. Zur Erfassung der dritten Dimension Höhe (neben Länge und Breite) ist der Empfang eines vierten Satelliten erforderlich.
Wann immer der Benutzer eines GPS-Navigationsgerätes den Himmel über dem Kopf hat, kann er binnen Sekunden seine Position, Richtung, Geschwindigkeit, Höhe, Entfernung und Zeit zum Ziel bestimmen.

2.5. Der GPS-Empfänger

Der GPS-Empfänger (in unserem Falle GP 1) nutzt die Signale des NAVSTAR Satelliten, um die eigene exakte Position auf der Erde bestimmen zu können. Mathematisch gesehen werden vier Satelliten zur Bestimmung dieser Daten benötigt. Jedoch reichen bereits drei Satelliten aus, ein weiterer ergänzt die Daten um technische Angaben.
Die Position wird also bestimmt, indem man die Zeit misst, die das Signal von dem Satelliten bis zum Empfängergerät benötigt. Da eine präzise Zeitmessung Hauptvoraussetzung ist, verfügt das Satellitensignal über eine perfekte Steuerung durch eine an Bord befindliche Atomuhr. Wie sieht es aber mit dem Timing des GPS-Empfängers aus? Unser Empfänger ist nicht mit einer Atomuhr ausgestattet; wenn er eine hätte, würden die Anschaffungskosten wahrscheinlich ins Unermessliche gehen – niemand könnte sich so ein Gerät leisten. Um dieses Problem zu umgehen, muss unser Empfänger eine weitere Satellitenmessung vornehmen. Dazu benötigt der GPS-Empfänger jedoch noch mindestens 1 Satellitensignal mehr, also insgesamt vier Satellitensignale. Sollte nach der Kontrolle die vierte Messung nicht mit den ersten drei Messungen übereinstimmen, meldet der Computer des Empfängers, das eine Diskrepanz aufgetreten ist und das er nicht mit der korrekte Zeitangabe synchronisieren kann. Sobald eine Abweichung von der allgemeinen Zeitangabe der Messungen festgestellt wurde, sucht der Empfänger nach einer Korrekturmöglichkeit/Korrekturfaktor, die er von seinen Messungen abziehen kann, um so die Ursache für die Abweichung zu ermitteln. Diese Korrektur bringt die Empfängeruhr wieder in Einklang/Synchronisation mit der allgemeinen Zeitangabe und kann damit automatisch die exakte Atomzeitangabe wiederherstellen.
Sobald unser Empfänger den Korrekturfaktor ermittelt hat, wendet er diesen auf die anderen Messungen an und kann dann präzise die Position ermitteln. Das ist der Grund, warum manchmal mit

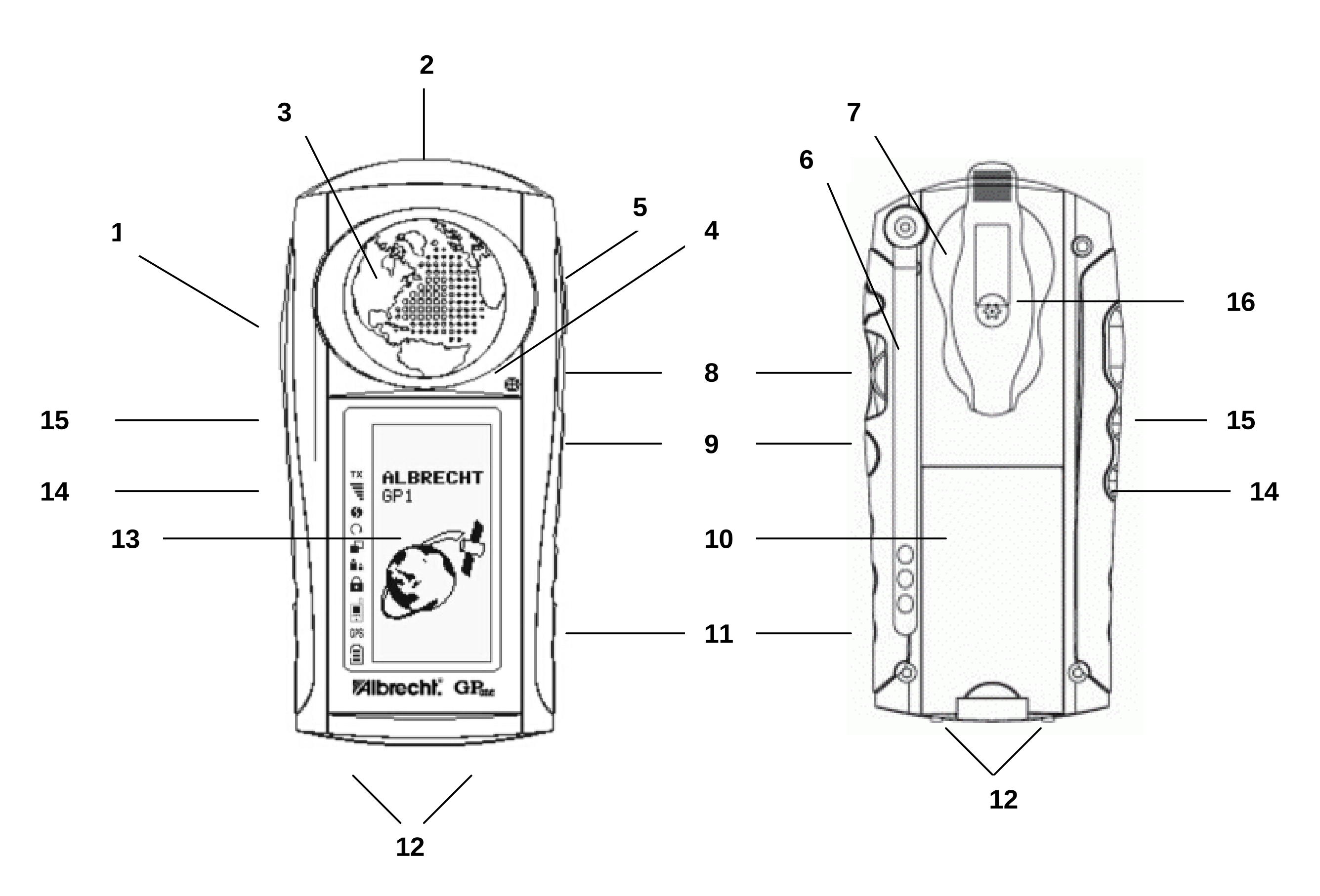
3 Satellitensignalen allein noch keine perfekte Anzeige hergestellt werden kann, die aber dann nach einiger Zeit wieder genau wird.

2.6. Ihr Kombigerät GP 1: Funk + GPS

Das GP 1 macht Sie mit der Technologie eines präzisen GPS-Handfunkgerätes bekannt. Das GP 1 kann sowohl aktuelle Position bestimmen, als auch den Weg zu einem Endpunkt aufzeichnen, indem Wegepunkte erfasst und gespeichert werden, die dann eine Spur oder Route markieren, mit der Hilfe Sie dann auch wieder zu Ihrem Ausgangspunkt zurückfinden.
Was dieses Gerät so einzigartig macht, ist die Möglichkeit einem anderen GPS-PMR-Funkpartner die eigenen Positionsdaten über Funk zu übermitteln.
Ihr GP 1 kann in drei Betriebsarten arbeiten: als mobiles Funkgerät, als Navigationsgerät (GPS) oder aber in Kombination der beiden Technologien als Navigations- und Funkgerät. Das GP 1 beinhaltet folgende Ausstattungsmerkmale:

- **Wegepunkte (Waypoints):** Das GP 1 kann 150 Wegepunkte mit Bezeichnung und graphischen Symbolen erfassen. Wegepunkte sind spezielle geographische oder selbstdargestellte Eckpunkte, die Sie entlang Ihrer Tour bis zum Endpunkt erfassen.
- **Routen (Routes):** Routen bestehen aus zwei oder mehr Wegepunkten, die den Weg zum Ziel weisen. Das GP 1 kann bis zu 10 Routen mit Bezeichnung und Distanz einspeichern. Jede Route kann bis zu 20 Wegepunkte beinhalten.
- **Spur (Track):** Diese Funktion erlaubt dem Nutzer einen kompletten Weg von Anfangs- bis Zielort zur markieren. Es können bis zu 5 Spuren mit Datum und Uhrzeit erfasst werden. Jede Spur kann eine Auflösung von bis zu 360 Punkten beinhalten. Die Darstellung ist eine Linie auf einer Karte.
- **Markieren (MARK):** Erlaubt dem Nutzer die Positionsdaten zu speichern und seinen Standort an einen Funkpartner auf dem gleichen Kanal zu senden (bis zu einer Reichweite von ca. 5 km).
- **GP Locator:** Erlaubt dem Nutzer von anderen GPS-PMR-Funkpartnern die Positionskoordinaten zu empfangen und zu speichern.

Kapitel 3 Gerätebeschreibung



3.1. Tastaturfunktionen

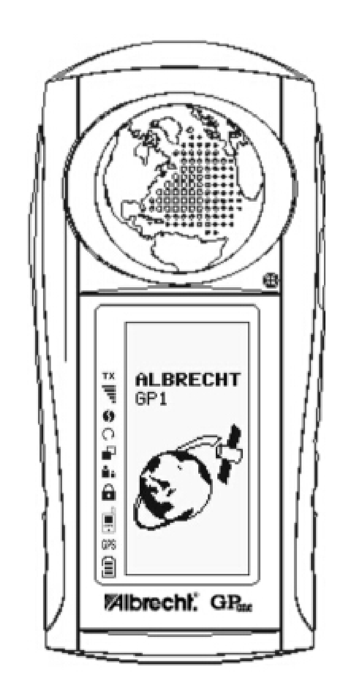
1. **Sendetaste (PTT):** Wird beim Funken oder Übertragen von Ruftönen gedrückt. Gedrückt halten (sprechen), los lassen (empfangen).
2. **GPS-Antenne:** Empfängt GPS Satellitensignale um die Position zu ermitteln. Das Gerät sollte stets aufrecht gehalten werden, um die empfangenen Satellitensignale zu maximieren.
3. **Lautsprecher:** Empfangswiedergabe während des Funkempfangs (GPS-PMR-Betrieb).
4. **Mikrofon:** zur Sprachübertragung beim Senden (GPS-PMR-Betrieb).
5. **externe Lautsprecher-/Mikrofonbuchse:** zum Anschluss von externen Mikrofon-/Lautsprechergarnituren, auch für Freisprechbetrieb.
6. **ausklappbare GPS-PMR-Antenne:** erlaubt den Sende- und Empfangsbetrieb während des GPS-PMR-Betriebs.
7. **Gürtelclip:** ermöglicht die Befestigung des Gerätes an dem Gürtel oder dem Hosenbund.
8. **Wippschalter:** Kombination von Auf- (UP) und Ab-(DOWN)-Taste und Bestätigungstaste (ENTER).

   Hoch-/Runterschalten der Auf-(UP) und Ab- (DOWN)-Taste:
   a. Einstellen der Lautstärke während des Funkbetriebs
   b. Cursorfunktion um in den Menupunkten ein Feld zu markieren

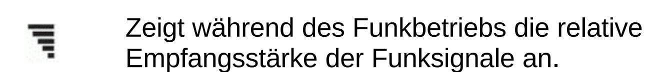
   Drücken der Bestätigungstaste (ENTER):
   a. Auswahl von Menupunkten die geändert oder modifiziert werden müssen.
   b. Bestätigung der Eingaben oder der Menuauswahl

9. **Seitentaste (PAGE):** Wechseln der Seiten in der Menudarstellung hintereinander
10. **Batterie-/Akkufach:** Hier können vier Batterien/Akkus Typ AA eingelegt werden.
11. **DC6V Buchse:** zum Anschluss eines 230 V AC Steckerladegeräts; ebenso zum Anschluss eines Spezialkabels zum Aufladen im Fahrzeug (Sonderzubehör)
12. **Batterie-/Akkuladekontakte:** Zum Aufladen des Gerätes in einem Standladegerät (Akkus und Standladegerät sind Sonderzubehör, nicht im Lieferumfang enthalten!)
13. **LC Display:** Stellt verschiedene Seiten, Menüs und Betriebsarten dar.
14. **EIN/AUS/MARKIERUNGSTASTE (POWER ON/OFF/MARK):**
    a. Schaltet das Gerät ein oder aus (ON/OFF)
    b. Ermöglicht im GPS Betrieb das Erfassen einer bestimmten Position, um diese zu speichern oder um die Positionsdaten an einen Funkpartner während des Marsches /GOTO Funktion zu übermitteln (MARK)
15. **Monitortaste (MON):** Die Rauschunterdrückung (Squelch) als auch die Auswertung der CTCSS/DCS-Töne (wenn eingestellt) werden für ca. 10 Sek. außer Funktion gesetzt. In diesem Fall können auch sehr schwache Empfangssignale und ohne Kennungston empfangen werden.
16. **Gürtelclipschraube:** Zum Montieren des Gürtelclips

3.2. Symbolerklärungen



TX Dieses Symbol erscheint während der GPS/PMR-Funktion, wenn ein Audio- oder Funksignal gesendet wird.



Zeigt während des Funkbetriebs die relative Empfangsstärke der Funksignale an.

Zeigt an, dass ein Funkpartner auf gleichem Kanal und mit CTCSS Code versucht Kontakt aufzunehmen.

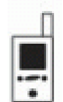
Erscheint während des GPS/-PMR-Betriebs und zeigt an, dass der Kanalsuchlauf aktiviert wurde.

Erscheint während des GPS-/PMR-Betriebs und zeigt an, dass der Prioritätskanalsuchlauf aktiviert wurde.

Zeigt an, dass der VOX-Betrieb aktiviert wurde.



Zeigt an, dass die Tastaturverriegelung aktiviert wurde.



Das Symbol erscheint, wenn NUR FUNKGERÄT oder FUNKGERÄT und GPS-BETRIEB aktiviert wurde.



Erscheint wenn GPS oder Funkgerät+GPS - Betrieb aktiviert wurde



Zeigt die aktuelle Batteriekapazität an.

Kapitel 4 Bedienung des GP 1- Erste Schritte

4.1. Initialisieren des Globalen Positions-Systems (GPS)

Bevor Sie den GPS-Mode Ihres GPS-PMR das erste Mal nutzen, muss der GPS-Empfänger automatisch seine eigene Position wiederfinden. Diesen Vorgang (Initialisierung) muss Ihr GP 1 immer dann ausführen, wenn das Gerät nach der letzten Benutzung in ausgeschaltetem Zustand an einen entfernten Ort transportiert worden ist. Es ist verständlich, dass dieser Vorgang nach dem Kauf Ihres Geräts erst einmal durchlaufen werden muss! *Beim ersten Mal, direkt nach dem Auspacken, kann dieser Vorgang einige Minuten dauern. Das ist normal und unvermeidbar.*

4.2. Abfragen der Satelliten-Einstellungen auf der GPS-Standby- Seite (Page)

Ihr GP1 arbeitet mit Informationen, die es von Satelliten des NAVSTAR Systems erhält. Um diese Informationen zu bekommen, gehen Sie wie folgt vor:



- Wählen Sie zunächst eine weites, möglichst freies und offenes Gelände, mit möglichst wenig Hindernissen, wie Gebäude, Radiostationen, etc., das eine freie Sicht auf den Himmel zulässt.

- Halten Sie die Taste **Power** (14)/**Mark** (M) auf der linken Seite Ihres Gerätes für ca. 2 Sekunden gedrückt.

Ein kurzer Signalton ertönt und es erscheint auf dem Display die sogenannte Begrüßungsseite „Welcome to GP Locator“. Ein kurzer Selbsttest wird auf dem LCD durchgeführt. Dieser Selbsttest meldet automatisch den Radio + GPS Mode (Grundeinstellung) an. Zur eigenen Standortbestimmung benötigt ihr GPS 1 nun starke Signale von mindestens 3 Satelliten. Die Bereitschaftsseite zeigt graphisch dargestellt an, wie das GPS 1 die Satellitendaten rund um den Globus abfragt, und welche Stärke die Satellitensignale haben. Der aktuell abgefragte Satellit erscheint im Display grau hinterlegt. Solange Ihr GP1 noch nach Informationen der Satelliten sucht erscheint **SEARCHING** (Suchen) im Display unterhalb der **User IDENTIFICATION** (Benutzeridentifikation**)** in der oberen Hälfte der Anzeige. Erst sobald auf der Anzeige **NAVIGATION** erscheint, hat Ihr GPS 1 seine Position bestimmen können, das Gerät ist einsatzbereit und die Anzeige ist korrekt!

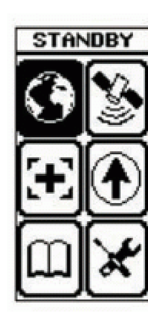




Im **Navigationsbetrieb** wird jeder Satellit der die GPS-Position mit Daten versorgt, grau markiert angezeigt. Das GPS 1 sollte von mindestens drei Satelliten (4 oder mehr sind vorteilhaft) Daten empfangen, dies wird auch entsprechend auf der Graphik, durch einen Globus auf dem Display angezeigt. Im **Suchmodus** warten Sie ca. 5 Minuten bis die Satelliten Ihre Position bestimmt haben. Dann sollte **NAVIGATION** in der Anzeige erscheinen. Danach, während der GPS Ausführung, sollte die Bestimmungszeit zwischen 5 und 45 Sekunden liegen. Beim nächsten Einschalten in Ihrer Gegend wird auch die anfängliche Suchzeit kürzer sein. Wenn Sie Ihr GPS Gerät auf Reisen in weiter entfernte Gegenden ausgeschaltet (z.B. im Reisegepäck) mitnehmen sollten, kann es sein, dass am Zielort zunächst wieder eine automatische Neu-Initialisierung durchgeführt wird.

*Unmittelbar nach dem Einschalten wird Ihr GP1 noch die **letzte gemessene** Position anzeigen. Dadurch, dass allerdings gleichzeitig* **SEARCHING** *angezeigt wird, erkennen Sie, dass Sie sich auf die noch angezeigte ältere Position noch nicht verlassen können! Warten Sie immer, bis* **NAVIGATION** *erscheint!*

4.3. Informationsseiten (PAGES)



Die benötigten Informationen zur Bedienung Ihres GPS 1 sind auf mehreren Hauptseiten (PAGES) hinterlegt:

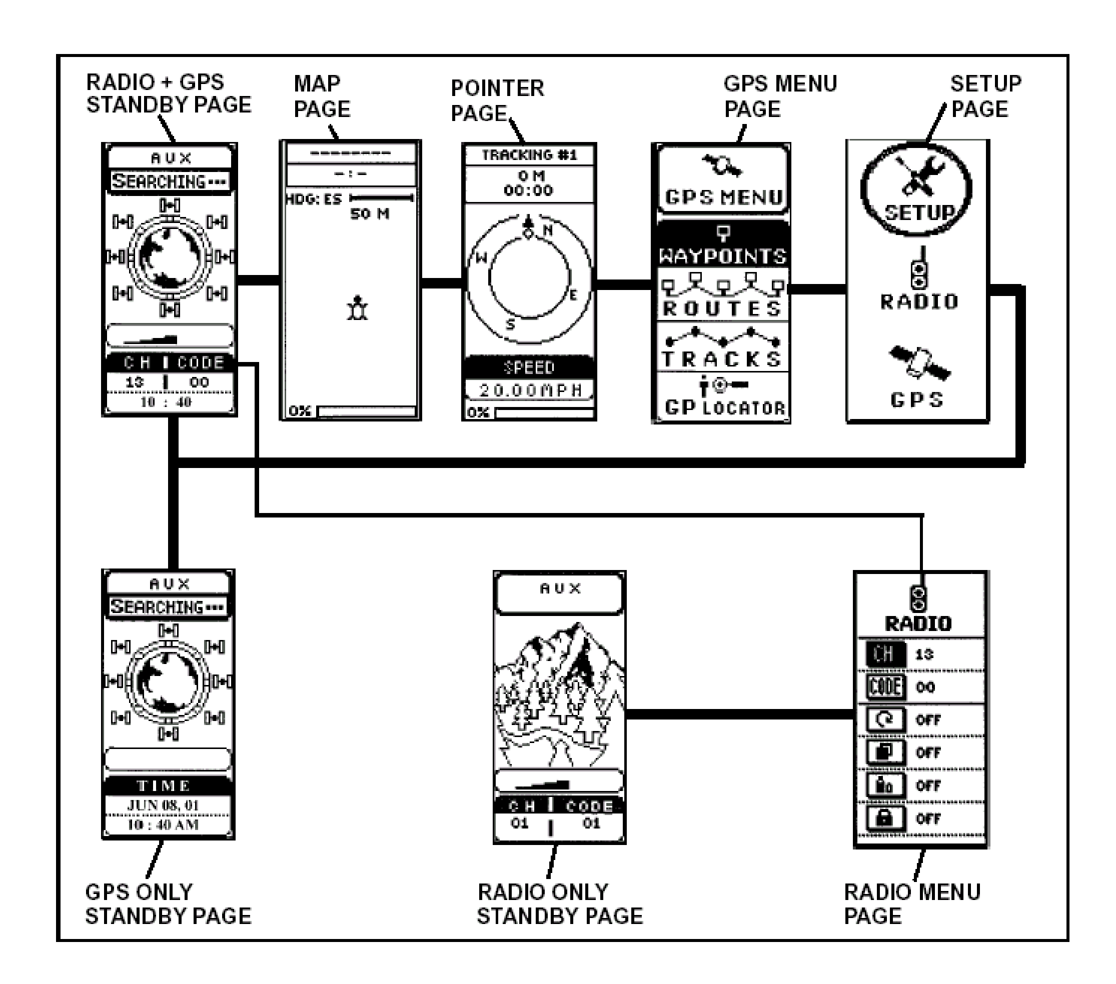
- **Systemseite** (SETUP PAGE)
- **Standortbestimmung** (LOCATION PAGE)
- **Bereitschaftsseite** (RADIO+GPS STANDBY PAGE)
- **Kartenseite** (MAP PAGE)
- **Richtungsweiser/Zielseite** (POINTER PAGE)
- **GPS Menuseite** (GPS MENU PAGE)

- ➢ Um in diesen Seiten zu blättern, drücken Sie einfach die **PAGE** Taste auf der rechten Seite des Gehäuses.
- ➢ Halten Sie die **PAGE** Taste **länger als 1,5 Sek.** gedrückt, öffnet sich das Eingangsmenu.
- ➢ Um sich innerhalb einer Seite zu bewegen, bewegen Sie den Wippschalter auf der rechten Seite des Gerätes auf/up und ab/down.

4.4. Flussdiagramm: Die Hauptseiten der Anzeige

Möchten Sie gleich mit der Bedienung des GPS-Teils weitermachen, dann lesen Sie ab Seite 15 weiter! Weitere Flussdiagramme finden Sie am Schluss der Anleitung im Kapitel 9.4.

Das folgende Diagramm zeigt den Weg durch die Hauptseiten des GP 1



Kapitel 5 Grundeinstellungen

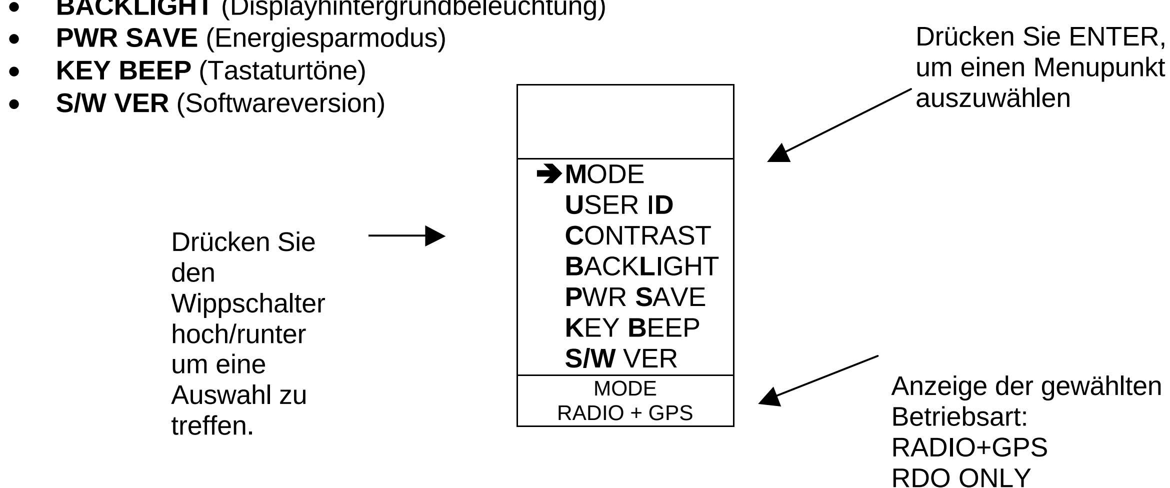
Nach dem Einschalten des GPS 1 sollten Sie zunächst die Grundeinstellungen vornehmen, um das Gerät auf Ihre Bedürfnisse abzustimmen. Alle Grundeinstellungsoptionen können mit dem **UP/DOWN** Wippschalter ausgewählt und mit **ENTER** (Drücken des Wippschalters in der Mittelposition) bestätigt werden.

Starten mit Systemseite (SETUP PAGE)

5.1 SETUP - gemeinsame Grundseinstellungen für Funk + GPS vornehmen

Starten Sie zunächst mit der Systemseite indem Sie von der Bereitschaftsseite aus **5 mal PAGE** drücken. Wählen Sie dann mit Up (▲) oder Down (▼) das Feld **SETUP** aus und bestätigen Sie mit **ENTER**. Nachfolgend aufgeführte Parameter können nun eingestellt werden:

- **MODE** (Betriebsart)
- **USER ID** (Benutzeridentifikation)
- **CONTRAST** (Displaykontrasteinstellung)
- **BACKLIGHT** (Displayhintergrundbeleuchtung)
- **PWR SAVE** (Energiesparmodus)
- **KEY BEEP** (Tastaturtöne)
- **S/W VER** (Softwareversion)



5.1.1 MODE/Betriebsart

Um die Betriebsart einzustellen:

- Markieren Sie das „**MODE**“ Feld und bestätigen Sie mit **ENTER**, um die Auswahlmöglichkeiten zu erhalten.
- Wählen Sie „**RADIO+GPS**“, „**RADIO ONLY**“ oder „**GPS ONLY**“ um entweder die Kombinationsmöglichkeit oder je nur eine Gerätefunktion zu nutzen.
- Bei Auswahl von „**RADIO+GPS**“ sind beide Betriebsarten gleichzeitig aktiviert, „**RADIO ONLY**“ aktiviert nur das Funkgerät und „**GPS ONLY**“ aktiviert nur den Satellitenempfang.

5.1.2. USER ID/Benutzeridentifikation

Die Benutzeridentifikation benötigen Sie, um anderen PMR-Teilnehmern die Positionsdaten zu übermitteln. Da die europäischen PMR 446 Vorschriften nur die Übermittlung von Sprachsendungen mit Selektivruf und keine separate automatische Datenübermittlung zulassen, ist die Standortübermittlung an einen Selektivruf-Modus gekoppelt.
Während dieses „Selektivruf-Modus“ werden die eigene Benutzeridentifikation zusammen mit den Positionsdaten übertragen und lösen einen ALARM und eine entsprechende Anzeige beim Empfangsgerät des oder der anderen Partner(s) aus.

Um die USER ID einzustellen:

- Markieren Sie das „**USER ID**“ Feld und bestätigen Sie mit **ENTER** um in das „**USER ID**“ Fenster zu gelangen.
- Drücken Sie **ENTER**. Es erscheint ein Buchstabenauswahl von A-Z. Sie können nun mit dem **UP/DOWN**-Wippschalter Buchstaben auswählen und jeweils mit **ENTER** bestätigen. Wiederholen Sie diesen Schritt bis Sie Ihre persönliche Benutzeridentifikation vervollständigt haben (8 Stellen maximal).
- Gehen Sie dann mit Hilfe des **UP/DOWN** Wippschalters auf das Feld „**SAVE**“ im unteren Anzeigefeld des Displays und Bestätigen Sie mit **ENTER** um die erfassten Daten zu speichern.

5.1.3. CONTRAST/ Kontrast

Um den Displaykontrast einzustellen:

- Markieren Sie das „**CONTRAST**“ Feld und bestätigen Sie mit **ENTER** um in die Kontrastauswahl (01-10) zu gelangen.
- Mit dem **UP/DOWN** Wippschalter können Sie nun den gewünschten Kontrast einstellen
- Bestätigen Sie mit **ENTER**.

5.1.4. BACKLIGHT/ Hintergrundbeleuchtung

Halten Sie die **ENTER**-Taste etwa 1,5 Sekunden lang gedrückt, um die Hintergrundbeleuchtung zu aktivieren.

Um die Hintergrundbeleuchtung einzustellen:

- Markieren Sie „**BACKLIGHT**“ und bestätigen Sie mit ENTER um die Auswahlmöglichkeiten aufzurufen.
- Durch Betätigen von **UP/DOWN** können Sie nun zwischen „OFF“, „15 SEC“, „30SEC“, „1 MIN“ oder „STAY ON“ wählen. „STAY ON“ aktiviert die ständige Hintergrundbeleuchtung, „OFF“ schaltet die Beleuchtung ab. Alle anderen Angaben betreffen die automatisch zeitlich begrenzte Abschaltung der Hintergrundbeleuchtung, die dazu beiträgt die Akkukapazität zu schonen.
- Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit **ENTER**.

5.1.5. PWR SAVE/Energiesparmodus

Diese Option betrifft nur den GPS Betrieb.
Der Energiesparmodus ist eine nützliche Einrichtung, die hilft die Akkulebensdauer zu schonen.

Um den Energiesparmodus einzustellen:

- Markieren Sie „**PWR SAVE**“ und bestätigen Sie mit ENTER um die Auswahlmöglichkeiten aufzurufen.
- Mit dem UP/DOWN Wippschalter können Sie nun zwischen „OFF“, „SHORT“ und „LONG“ wählen. „OFF“ schaltet den GPS Empfänger kontinuierlich ein, „SHORT“ und „LONG“ schalten den GPS Empfänger alle 3 oder 5 Sekunden ab.
- Bestätigen Sie die Auswahl mit **ENTER**.

5.1.6. KEY BEEP/Tastaturton

Um die Tastaturtöne einzustellen:

- Markieren Sie das „KEY BEEP“ Feld und drücken Sie **ENTER**, um in die Auswahl zu gelangen.
- Mit **UP/DOWN** können Sie zwischen EIN (ON) und AUS (OFF) wählen.
- Bestätigen Sie die Auswahl mit **ENTER**.

5.1.7. S/W VER / Software Version

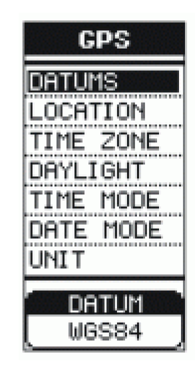
Ist das Feld S/W VER markiert, wird die aktuelle Software Version des Gerätes angezeigt.

5.2. SETUP- Grundeinstellung des GPS-Geräteteils vornehmen

Die Einstellung betrifft nur den GPS-Geräteteil Ihres GP 1. Die folgenden Features werden in der Regel nicht so häufig neu eingestellt. Weitere, häufiger gebrauchte Einstellungen finden Sie im nächsten Kapitel.

Starten mit Systemseite (SETUP PAGE)

- ➢ Markieren Sie das GPS Feld und betätigen Sie mit **ENTER**, um das GPS Einstelldatenfenster aufzurufen.
- ➢ Sie können nun mit der **UP/DOWN**-Taste alle Parameter aufrufen und mit **ENTER** bestätigen. Sie können unter nachfolgenden Funktionen wählen:



- **DATUMS** (Kartensystem)
- **LOCATION** (Positionsformat)
- **TIME ZONE** (Zeitzone)
- **DAYLIGHT** (Sommerzeit)
- **TIME MODE** (Zeiteinstellung)
- **DATE MODE** (Datum)
- **UNIT** (Masseinheiten)

5.2.1. DATUMS (Kartensystem)

Als Karten-„Datum“ bezeichnet man in der Fachsprache ein Projektionsmodell der Erdoberfläche. Jeder Karte liegt ein derartiges Modell zu Grunde. Dieses Datum befindet sich meist in der Titelliste einer Karte. Das Kartendatum der Grundeinstellung des GP 1 ist WGS 84 (World Geodetic Survey, 1984). Der WGS 84 Standard ist Grundlage für alle GPS-PMR-Geräte. Sie sollten diese Einstellung nur ändern, wenn Sie Karten oder andere Unterlagen mit einer anderen Projektionsform benützen (eher unwahrscheinlich).

Um das Karten- „Datums“ zu ändern:

- ➢ Markieren Sie das Fenster „**DATUMS**“ und drücken Sie **ENTER** um das nächste Fenster aufzurufen.
- ➢ Wählen Sie mit dem Wippschalter das gewünschte Kartendatum aus (WGS 84 oder ZANDERIJ).
- ➢ Bestätigen Sie mit **ENTER**.

5.2.2. LOCATION/Positionsformat

Das in der Grundeinstellung des GPS 1 verwendete Format der Positionsangabe beinhaltet geographische Länge und Breite in Grad, Minuten und Sekunden. Es steht eine Auswahl von 3 weiteren international üblichen Formatangaben zur Verfügung:
Grad (DDD°), Minuten (MM’), Sekunden (SS“) oder nur Grad (DDD.DDDDD°) oder nur Grad und Minuten (DDD° MM.MM’) oder UTM (Universales Transversales Mercator-System)

Um das Positionsformat einzustellen:

- ➢ Markieren Sie das Fenster „**LOCATION**“ und drücken Sie **ENTER**, um das nächste Fenster aufzurufen.
- ➢ Wählen Sie mit dem Wippschalter das gewünschte Format aus.
- ➢ Bestätigen Sie mit **ENTER**.

5.2.3. TIME ZONE/ Zeitzone

Sie können aus 50 verschiedenen vorprogrammierten Zeitzonen auswählen, oder oder aber Sie benutzen die UTC-Zeitangaben (d.h. die frühere Greenwich-Zeit) im Zeitzonenfeld OTHER.

Um die Zeitzone einzustellen:

- Markieren Sie das Fenster „**TIME ZONE“** und drücken Sie **ENTER** um das nächste Fenster aufzurufen.
- Wählen Sie mit dem Wippschalter die gewünschte Zeitzone aus.
- Bestätigen Sie mit **ENTER**.

5.2.4. DAYLIGHT/ Sommerzeit

Die in Europa übliche Sommerzeit gibt es weltweit nicht überall. Da im USA-Sprachgebrauch die Sommerzeit „Daylight Saving Time“ genannt wird, wird diese Funktion in der Software mit „DAYLIGHT“ bezeichnet.

Um die Sommerzeit ein- bzw. auszuschalten:

- Markieren Sie das Fenster „**DAYLIGHT“** und drücken Sie **ENTER** um das nächste Fenster aufzurufen.
- Wählen Sie mit dem Wippschalter die gewünschte Einstellung (SAVE ON oder SAVE OFF) aus.
- Bestätigen Sie mit **ENTER**.

5.2.5. TIME MODE/ Zeitformat

Beim TIME MODE wählen Sie das Format in dem die Zeitangabe auf Ihrem Display präsentiert wird. (12 Stunden oder 24 Stunden)

5.2.6. DATE MODE/ Datum

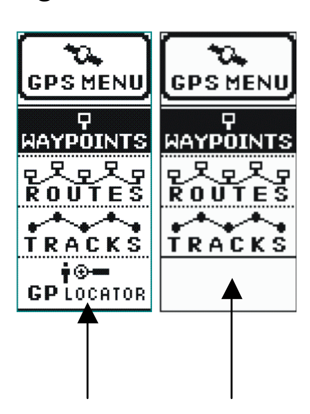
Beim DATE MODE wählen Sie das Format in dem Zeitangabe auf Ihrem Display präsentiert wird. (MM-DD-YY oder DD_MM_YY oder YY_MM_DD) M = Monat, D = Tag, Y = Jahr

5.2.7. UNIT/ Masseinheiten

Sie haben die Wahl zwischen nautischen (Seemeilen), US-typischen (Fuss und Landmeilen) sowie metrischen Formatangaben (Meter/Kilometer).

5.2.8. Freischalten oder Sperren der Positionsdatenübertragung über Funk

Sie können entscheiden, ob Ihr Gerät an Ihre Funkpartner Positionsdaten übermitteln soll und umgekehrt empfangsbereit sein soll für die Positionsdaten anderer Funkpartner. Ob Ihr Gerät dafür freigeschaltet ist oder nicht, erkennen Sie daran, ob im GPS Menü das untere Feld mit dem **GP LOCATOR** Fenster erscheint oder nicht (Bilder rechts).



- Zum Freischalten drücken Sie bei ausgeschaltetem Gerät beide Tasten **PAGE** und **PTT**(Sendetaste), halten Sie diese bitte gedrückt, während Sie mit der anderen Hand das **Gerät einschalten**. Dann lassen Sie alle Tasten los.

- Das Abschalten der **GP LOCATOR** Funktion erfolgt genauso.

5.3. Radio - Grundeinstellung des Funkgeräteteils

Die Einstellung betrifft nur den Funkgeräteteil Ihres GP 1. In diesem Abschnitt werden nur die ***Grundeinstellungen*** für den Funkgeräteteil des GP 1 beschrieben, die ***weiteren Bedienschritte*** und ***besondere Einstellungen***, die weniger häufig gebraucht werden, finden Sie im Kapitel 8 beschrieben.

Starten mit Systemseite (SETUP PAGE)

- Gehen Sie auf der Systemseite (SETUP PAGE) auf das Feld **RADIO** und drücken Sie **ENTER**, um die Funkgeräte- Parameter aufzurufen.
- Sie können nun mit **UP/DOWN** alle Daten aufrufen und mit **ENTER** bestätigen. Sie können unter nachfolgenden Funktionen wählen:

- **DUAL CH** (Zweikanalüberwachung)
- **CALL TONE** (Rufton)
- **VOX DELAY** (VOX Ansprechschwelle)
- **ROGER BEEP** (Quittungston)
- **SQ TAIL** (Geräuschunterdrückung)

RADIO
DUAL CH CALL TONE VOX DELAY ROGER BEEP SQ TAIL
DUAL CH
02

5.3.1. DUAL CH/Zweikanalüberwachung

Mit dieser Funktion können zwei Kanäle gleichzeitig überwacht werden. Es stehen max. 8 Kanäle zur Auswahl.

Einstellen der Zweikanalüberwachung:

- Gehen Sie mit Hilfe des **UP/DOWN**-Schalters auf das Feld „**DUAL CH**“ und bestätigen Sie mit **ENTER**, um das nächste Fenster mit den zur Verfügung stehenden Kanälen aufzurufen.

- Schalten Sie den Wippschalter hoch oder runter um einen Kanal auszusuchen.

- Bestätigen Sie mit **ENTER**. Der ausgesuchte Kanal erscheint im unteren Feld des Displays.

5.3.2. CALL TONE/ Anrufton

Das Funkgerät verfügt über 9 verschiedene Anruftöne, mit dem Sie sich bei Ihren Partnerstationen akustisch bemerkbar machen können. (eine Melodie ist immer durchdringender zu hören als ein Anruf mit der Stimme)

Auswahl eines Anruftons:

- Markieren Sie das Fenster „**CALL TONE**“ und drücken Sie **ENTER**, um das nächste Fenster mit den zur Verfügung stehenden Melodien (01-09 oder OFF) aufzurufen. OFF bedeutet, dass keine Melodie ausgesendet wird. Diese Einstellung ist immer dann zu empfehlen, wenn das Bedienen der PTT-Taste Probleme verursacht (z.B. auf dem Motorrad).
- Schalten Sie den Wippschalter hoch oder runter um einen Anrufton auszusuchen.
- Bestätigen Sie mit **ENTER**. Die ausgesuchte Anruftonnummer erscheint im unteren Sichtfeld des Displays.

5.3.3. VOX DELAY / VOX Ansprechschwelle

Einstellen der VOX Verzögerungszeit (Abschaltzeit der automatischen Sprachsteuerung):

- Markieren Sie das Fenster „**VOX DELAY**“ und drücken Sie **ENTER**, um das nächste Fenster mit den zur Verfügung stehenden Verzögerungszeiten (OFF/01-04 Sekunden) aufzurufen.
- Schalten Sie den Wippschalter hoch oder runter um eine Verzögerungszeit auszusuchen.
- Bestätigen Sie mit **ENTER**. Die ausgesuchte Verzögerungszeit erscheint im unteren Feld des **RADIO** Fensters.

Für Sprache ist eine kurze Verzögerung sinnvoll, zur Raumüberwachung /Babymonitor) eine längere.

5.3.4. ROGER BEEP/Quittungston

Nach jeder Sendung verlautet ein Quittungston der dem Gesprächsteilnehmer signalisiert, dass der Funkspruch beendet ist.

ROGER BEEP Ein-/Ausschalten:

- Markieren Sie das Fenster „**ROGER BEEP**“ und drücken Sie **ENTER**, um das nächste Fenster aufzurufen.
- Schalten Sie den Wippschalter hoch oder runter um den Roger Beep Ein- (ON) oder Aus-(OFF)zuschalten.
- Bestätigen Sie mit **ENTER**.

5.3.5. SQ TAIL / Geräuschunterdrückung

Bei jeder Sendung ertönt beim Gesprächspartner auf dem gleichen Kanal zu Gesprächsbeginn und –ende ein kurzes Rauschen, dem sogenannten „**Squelch Tail**““(dem „Abrauscheffekt“). Das GP1 Funkgerät kann so eingestellt werden, dass das Rauschen unterdrückt wird.

Um die Geräuschunterdrückung einzustellen:

- Rufen Sie das Fenster „**SQ TAIL**“ auf und drücken Sie **ENTER**, um das nächste Fenster aufzurufen.
- Schalten Sie den Wippschalter hoch oder runter um die Geräuschunterdrückung Ein- (ON) oder Aus-(OFF)zuschalten.
- Bestätigen Sie mit **ENTER**.

Dies ist eine spezielle Funktion Ihres GP1. Die Unterdrückung unerwünschter Abrauschgeräusche arbeitet nicht in Verbindung mit anderen Funkgerätetypen!

Kapitel 6 Einstellen der GPS Parameter (Informationsseiten)

Wie schon zuvor erwähnt, sind die benötigten Informationen zur Bedienung Ihres GPS 1 auf mehreren Informationsseiten (PAGES) hinterlegt:

- **Bereitschaftsseite** (RADIO+GPS STANDBY PAGE)
- **Standortseite** (?)
- **Kartenseite** (MAP PAGE)
- **Richtungsweiser/Zielseite** (POINTER PAGE)
- **GPS Menuseite** (GPS MENU PAGE)
- **Systemseite** (SETUP PAGE)

Um in diesen Seiten zu blättern, drücken Sie einfach die **PAGE** Taste auf der rechten Seite des Gehäuses. Halten Sie die **PAGE** Taste **länger als 1,5 Sek**. gedrückt, öffnet sich das Eingangsmenu. Um sich innerhalb einer Seite zu bewegen, bewegen Sie den Wippschalter auf der rechten Seite des Gerätes auf/up und ab/down.
Je nach gewählter Betriebsart (siehe auch Einstellungen SETUP PAGE), können drei verschiedene Bereitschaftsseiten (STANDBY PAGE) im Untermenu erscheinen. In diesem Kapitel beschreiben wir diese drei Bereitschaftsseiten zuzüglich vier weiterer Informationsseiten.

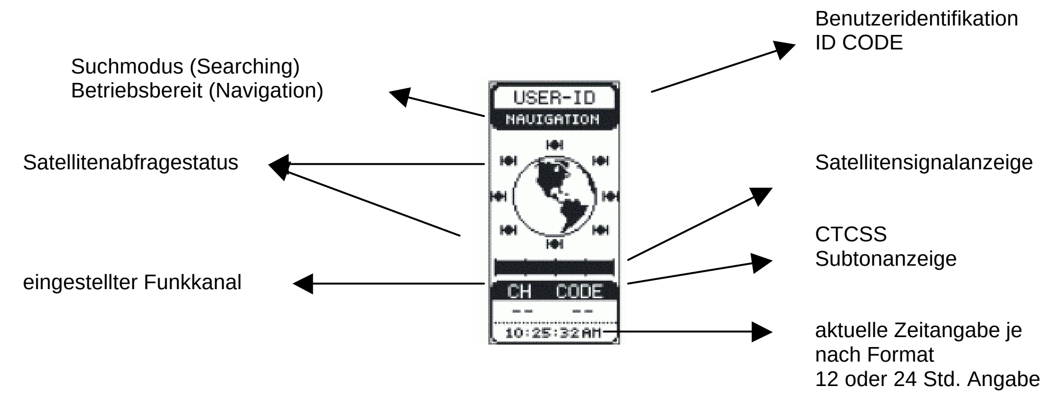
6.1. Bereitschaftsseiten (Standby Page)

Das GP 1 verfügt über drei verschiedene Bereitschaftsseiten, die je nach eingestellter Betriebsart erscheinen.

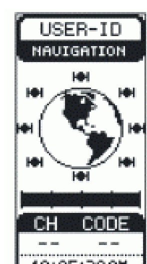
6.1.1. Radio + GPS Standby page

Die Radio+GPS Bereitschaftsseite erscheint automatisch sobald das GP 1 eingeschaltet wird. Zusätzlich zur Anzeige der Betriebsbereitschaft werden nachfolgende Informationen angezeigt.

- Im oberen Sichtfeld wird die Benutzeridentifikation (USER ID – max. 8 Zeichen) angezeigt. Sollte auf der Bereitschaftsseite keine Benutzeridentifikation angezeigt werden, gehen Sie zurück zum Kapitel Grundeinstellungen.
- Anzahl der abgefragten Satelliten (abhängig von klaren Luftverhältnissen, oder der Antennenposition Ihres Gerätes).
- Lautstärkebalkenanzeige für die Funkgerätefunktion (PMR). Siehe hierzu auch Abschnitt „Lautstärke einstellen“.
- Die aktuelle Zeiteinstellung basierend auf 12-Stunden oder 24-Stunden-Format (siehe auch Kapitel Grundeinstellungen).
- Die gewählte kanaleinstellung.
- Die PMR CTCSS-Subcode-Einstellung (soweit zuvor eine Einstellung vorgenommen wurde).



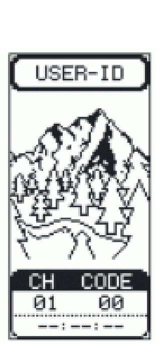
6.1.2. GPS ONLY Standby page



Die GPS ONLY Bereitschaftsseite erscheint, wenn zuvor auf der Systemseite (SETUP PAGE) im Feld MODE die Auswahl „GPS ONLY“ vorgenommen wurde. Zusätzlich zur Anzeige der Betriebsbereitschaft werden nachfolgende Informationen angezeigt.

- Im oberen Sichtfeld wird die Benutzeridentifikation (USER ID – max. 8 Zeichen) angezeigt. Sollte auf der Bereitschaftsseite keine Benutzeridentifikation angezeigt werden, gehen Sie zurück zum Kapitel Grundeinstellungen.
- Anzahl der abgefragten Satelliten (abhängig von klaren Luftverhältnissen, oder der Antennenposition Ihres Gerätes).
- Das aktuelle Datum, je nach Formateinstellung im GPS MENU (MM-DD-YY oder DD_MM_YY oder YY_MM_DD) M = Monat, D = Tag, Y = Jahr
- Die aktuelle Zeiteinstellung basierend auf 12-Stunden oder 24-Stunden-Format (siehe auch Kapitel Grundeinstellungen).

6.1.3. Radio Only Standby Page



Die RADIO ONLY Bereitschaftsseite erscheint, wenn zuvor auf der Systemseite (SETUP PAGE) im Feld MODE die Auswahl „RDO ONLY“ vorgenommen wurde. Zusätzlich zur Anzeige der Betriebsbereitschaft werden nachfolgende Informationen angezeigt.

- Im oberen Sichtfeld wird die Benutzeridentifikation (USER ID – max. 8 Zeichen) angezeigt. Sollte auf der Bereitschaftsseite keine Benutzeridentifikation angezeigt werden, gehen Sie zurück zum Kapitel Grundeinstellungen.
- Lautstärkebalkenanzeige für die Funkgerätefunktion (PMR). Siehe hierzu auch Abschnitt „Lautstärke einstellen“ in Kapitel 9.
- Die gewählte Kanaleinstellung.
- Die PMR CTCSS-Subcode-Einstellung (soweit zuvor eine Einstellung vorgenommen wurde).



6.2. LOCATION PAGE/Standortseite

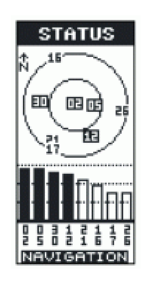
Die Standortseite (siehe auch die Sammlung der Flussdiagramme am Schluss der Anleitung) Seite zeigt Ihnen Ihre Position an, in welche Richtung Sie sich bewegen und wie schnell Sie sind. Des weiteren beinhaltet die Seite folgende Informationen:

- Ständig berechnete Position (Längengrad & Breitengrad)

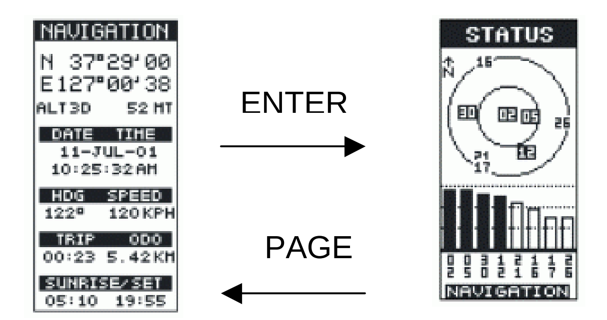
- Datum & Uhrzeit (DATE/TIME)
- Richtung & Geschwindigkeit (HDG/SPEED)
- Laufzeit & Wegstreckenzähler (TRIP/000)
- Sonnenauf- und –untergang (SUNRISE/SET)

6.2.1. GPS Satelliten- Statusanzeige

Die GPS Satelliten- Statusanzeige gibt Ihrem Funkgerät einen allgemeinen Überblick durch Anzeige des Satellitenstatus und Signalstärke.
Um von der Standortseite in die GPS-Satelliten Statusanzeige zu gelangen, drücken Sie den Wippschalter (**ENTER**). Die GPS-Satelliten Statusanzeige erscheint. Diese Seite enthält auch die nachfolgenden Informationen:



Satellitenpositionsdiagramm: Die zwei Kreise stellen die ungefähre Satellitenposition aus Sicht Ihres Standortes dar; der äußere Kreis steht für den Horizont und der innere Kreis steht für den 45° Erhebungswinkel vom Horizont. Die Kreismitte stellt den 90° Winkel dar, also quasi Satellitenpositionen unmittelbar über dem Standort am Himmel.
Satellitensignalbalkenanzeige: Anzeige der Satellitensignalstärke. Wenn das GPS-PMR das erste Mal einen Satelliten anpeilt, bleiben die Balken so lange leer, bis ein starkes Signal empfangen wird. Dieser Vorgang dauert ca. 30 Sekunden. Allmählich werden so alle empfangenen Satelliten angezeigt.
Satelliten-Nummerierung: identifiziert die einzelnen empfangenen Satelliten im Schaubild sowie im Satellitenpositionsdiagramm.



6.3. MAP PAGE/Kartenseite

Die Kartenseite (siehe Abb.) stellt eine Wegroute dar, auf der Sie sich befinden. Sie, repräsentiert durch ein animiertes Symbol, bewegen sich Ihrem Bestimmungsort entgegen, und hinterlassen eine Spur oder Logoeintrag. Beim Laufen können Sie Wegepunkte nutzen (besondere geographische Punkte oder aber vorgegebene (selbst abgespeicherte Symbole), die Ihre Laufroute kennzeichnen. Diese Wegepunkte helfen Ihnen, Ihren Weg nachzuvollziehen und so sicher den Weg zum Ausgangspunkt zurückzufinden.
Um besser verstehen zu können, wo Sie sich befinden und in welche Richtung Sie sich bewegt haben, hält die Landkartenseite noch einige nützliche Funktionen zur Wegbeschreibung bereit:

6.3.1. Kompass

Der Kompass zeigt die Richtung an, in die Sie sich ***bewegen***. *Diese Anzeige funktioniert allerdings im Gegensatz zu einem herkömmlichen Kompass nur, wenn Sie sich bewegen!*

6.3.2. Kartenscala

Eine Kartenscala zeigt die relative Entfernung in Fuß (FT) an, d.h. zwischen 100 Fuß und 800 Meilen (je nach Einstellung auch im metrischen oder im nautischen System). Für eine gute Ansicht der Landkarte drücken Sie einfach den Wippschalter, um die Kartenscala einzustellen.
Um die Einstellung der Kartenskala vorzunehmen:

- drücken Sie UP um eine größere Skalenanzeige und ein größeres Anzeigefeld zu erhalten.
- drücken Sie DOWN um eine kleinere Skalenanzeige und ein kleineres Anzeigefeld zu erhalten.

6.3.3. Balkenanzeige

Eine Balkenanzeige im unteren Feld des Displays zeigt die Auslastung der genutzten Speicherkapazität zwischen 0 und 100 % an.

6.3.4. Informationsfelder

Zwei Informationsfelder im oberen Teil des Displays geben automatisch nachfolgend aufgeführte Parameter wieder, wobei die angezeigten Daten in der Bewegung etwa alle 3 Sekunden wechseln werden:

- Datum und Zeit
- Aktuelle Position (Längengrad & Breitengrad)
- Höhenangabe (Altitude)
- Zielrichtung (HDG) und Geschwindigkeit (SPD*)
- Laufzeit (TRIP) und Wegstreckenzähler (ODO)
- Peilung (BRG) und Distanz zum Ziel (DST)

Durch Betätigen der Taste **ENTER** erscheint ein Untermenü im Display. Dieses Verzeichnis fragt einige Optionen den Weg betreffend ab. Die gewünschten Felder können durch Drücken der UP (▲) und DOWN (▼) Tasten erreicht werden. Durch Drücken von **ENTER** wird die gewählte Information bestätigt.

- **AHEAD?/NORTHWARDS? (VORWÄRTS?/NORDWÄRTS?) -** Ist dieses Feld grau hinterlegt, drücken Sie **ENTER**, um so eine Orientierung über Wegepunkte zu geben, die vor Ihnen auf der Route liegen oder aber tatsächlich im Norden. Bestätigen Sie die Auswahl mit **ENTER**.
- **AUTO ZM?/MANUAL ZM? (AUTO / MANUELLER ZOOM?) -** Ist dieses Feld grau hinterlegt, betätigen Sie **ENTER**, um zwischen automatischer und manueller Zoomfunktion auf dem Display zu wählen. Bestätigen Sie mit **ENTER**.
- **SYMBOL ON?/OFF (Symbole AN / AUS?) -** Ist dieses Feld grau hinterlegt, drücken Sie **ENTER**, um die Symbole auf dem Bildschirm ein- oder abzuschalten. Bestätigen Sie die Auswahl mit ENTER.
- **SAVE TRIP? (SPUR SPEICHERN?) -** Ist dieses Feld grau hinterlegt, drücken Sie **ENTER**, um ein spezielles Spursegment in der GPS SPUR/TRACK Funktion zu hinterlegen.
- **NEW TRIP? (NEUE SPUR?) -** Ist dieses Feld grau hinterlegt, drücken Sie **ENTER**, um den neuen Weg zu erfassen.

- **STOP NAV? (NAVIGATION STOPPEN?) -** Stoppt den Navigationsbetrieb bei Erreichen des Bestimmungsort.

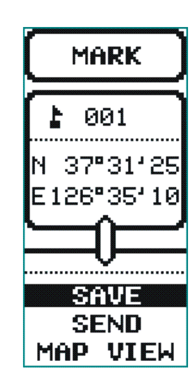
- **WEGEPUNKTE ÜBERSPRINGEN? / SKIP WPT? -** Überspringt vorliegende Wegepunkte und Navigationsbetrieb setzt beim nächsten Wegepunkt an

NOTIZ: Die Funktionen STOP NAV? (Navigation stoppen) und SKIP WPT? (Wegepunkte überspringen) werden nur angezeigt, wenn die Felder GO TO/GO ALONG/TRACKBACK ausgewählt und bestätigt werden.

6.3.5. Markieren, Speichern und Absenden von Wegepunkten (MARK PAGE)

Die MARK PAGE erlaubt Ihnen einen Wegepunkt auf der augenblicklichen Position des GPS 1 zu erstellen, sodass Sie später zu diesem Punkt zurückfinden oder Ihrem GPS-PMR Partner die Daten übermitteln können. Wegepunkte sind spezielle geographische oder selbstdargestellte Eckpunkte, die Sie entlang Ihrer Tour bis zum Endpunkt erfassen. *Da Sie in der Lage sein müssen, jederzeit Ihre gerade eingenommene Position abzuspeichern, wird dazu die **EIN/AUS**-Taste mitbenutzt. Wenn Sie diese **Taste nur jeweils kurz antippen**, wird diese zur Markierungstaste **(MARK)**.*

Markieren eines Wegepunktes:



- ➢ Drücken Sie auf jeder beliebigen Ansicht **kurz** die **Ein/Aus/MARK** Taste.
- ➢ Es erscheint die MARK PAGE im Display. Mit der UP (▲) und DOWN (▼) Taste können Sie Änderungen bei den grau hinterlegten Feldern vornehmen. Bestätigen Sie die Änderungen jeweils mit **ENTER**.
- ➢ Sie können unter folgenden Einstellungen wählen:

  - **Ändern** des Wegepunktsymbols – es stehen 40 verschiedene Symbole gängiger Örtlichkeiten zur Verfügung, die zur Kennzeichnung der Wegepunkte auf der Kartenseite (MAP PAGE) oder Richtungsweiserseite

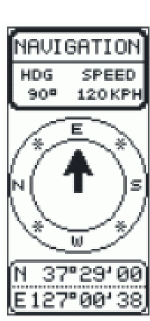
(POINTER PAGE) genutzt werden können.
- **Umbenennen** des Wegepunktes – Sechs alphanumerische Stellen stehen zur Kennzeichnung eines Wegepunktes zur Verfügung. Die ersten drei Stellen stehen für die Benutzeridentifikation, die letzten drei Stellen für die Nummer des Wegepunktes (001, 002, 003 etc.).
- Ändern der Längen- und Breitengradposition des Wegepunktes
- **SAVE / SPEICHERN** der Wegepunktposition auf der Kartenseite
- **SEND / SENDEN** der Wegepunktdaten zum GPS-PMR Partner
- **MAP VIEW / KARTENANSICHT** zeigt die Wegepunktposition auf der Kartenansicht

➢ Drücken Sie **Page** um in die vorhergehende Ansicht zu gelangen.

Hinweis: Beim Senden werden **nur die Positionsdaten** und **Ihr ID Code** an den oder die Partner übertragen, nicht aber die von Ihnen frei wählbare Wegepunktsnummer, denn die Partner könnten ja evtl. die gleichen Nummern benutzen!

6.4. Pointer Page (Kompass-Seite)

Wenn Sie sich ohne Ziel oder Bestimmungsort fortbewegen, zeigt Ihnen der Zeiger/Kompass an in welche Richtung und mit welcher Geschwindigkeit Sie gehen. Streben Sie einen bestimmten Wegepunkt oder Zielpunkt an, zeigt der Richtungsweiser die Richtung zum Ziel, den Namen des Zieles, die Distanz sowie die Zeit, die Sie bis zum Erreichen des Zieles benötigen werden, an.

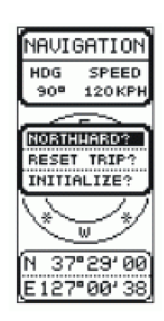


Die Kompassseite zeigt nachfolgende Informationen an:

- Angepeilte GPS Satellitennummern
- Voraussichtliche und direkte Distanz (bei Angabe eines Bestimmungsortes) bis zum Endpunkt.
- Ein Kompass zeigt die Richtung an, in die Sie sich gerade *bewegen*.
- Eine Informationsanzeige im unteren Feld des Displays zeigt nachfolgende Parameter bei Drücken der UP (▲)/DOWN (▼)-Taste an:

  - **Laufende Koordinaten** – Längengrad & Breitengrad
  - **Datum** & **Zeit**
  - **Höhe/Altitude** – Messung der Höhe über dem Meeresspiegel
  - **Richtung/Heading** – Angabe der Höhe in Grad
  - **Wegstreckenzähler/Odometer** – Angabe der hinterlegten Strecke seit dem letztem Tour/Spurreset
  - **Tourzeit/Trip Time** – Die erfasste Zeit seit dem Einschalten
  - **E.T.A.** – Voraussichtliche Ankunftszeit am Endpunkt (gemessen an der durchschnittlichen Geschwindigkeit)
  - **Distanz** – Die tatsächliche Entfernung bis zum Endpunkt
  - **Sonnenaufgang/Sunrise** – Zeitangabe in Stunden und Minuten bis zum Sonnenaufgang (abhängig von den SETUP/Einstelldaten)
  - **Sonnenuntergang/Sunset** – Zeitangabe in Stunden und Minuten bis zum Sonnenuntergang (abhängig von den SETUP/Einstelldaten)
  - **Max. Geschwindigkeit/max. Speed** – Die höchste Geschwindigkeit seit dem letzten Tourreset
  - **Durchschnittliche Geschwindigkeit/AVG Speed** – Die durchschnittliche Geschwindigkeit seit dem letzten Tourreset
  - **Geschwindigkeit/Speed** – Anzeige der Geschwindigkeit in Meilen pro Stunde (MPH) oder Knoten (KT)

➢ Durch Drücken der **ENTER Taste** erscheint eine weitere Auswahl. Die Felder können durch Schalten UP-(▲)/DOWN-(▼)Taste ausgewählt und durch Drücken der **ENTER**-Taste bestätigt/geändert werden.



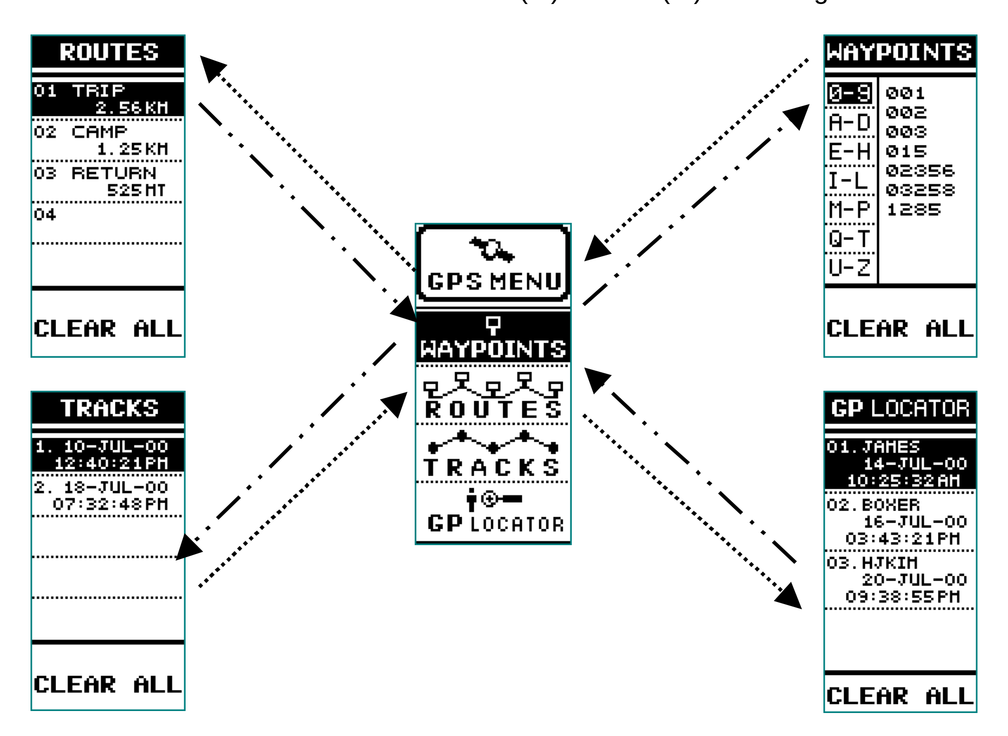
- **AHEAD/NORTHERN? (VORWÄRTS/NÖRDLICH?) -** Ist das Feld grau hinterlegt, drücken Sie ENTER um dem Richtungsweiser eine Orientierung auf Bezug auf einen sichtbaren Wegepunkt/Eckpunkt, geplantes Endziel oder Himmelsrichtung Nord (Tatsächliche Richtung) zu geben.
- **RESET TRIP? (TOURRESET?) -** Ist das Feld grau hinterlegt, drücken Sie ENTER um eine bereits erfasste Tour zu löschen. Die graphische Darstellung der Tour bleibt erhalten, jedoch werden die Angaben von durchschnittlicher Geschwindigkeit, Tourzeit und Wegstreckenzählung gelöscht.
- **INITIALIZE? (INITIALISIEREN?) -** Ist das Feld grau hinterlegt, drücken Sie ENTER um die Daten neu abzufragen, wenn das Gerät für einige Zeit ausgeschaltet wurde oder aber Sie mehr als 500 Meilen hinterlegt haben.

- **NAVIGATION STOPPEN? (STOP NAV?) -** Stoppt den Navigationsbetrieb bei Erreichen des Bestimmungsort.
- **WEGEPUNKTE ÜBERSPRINGEN? (SKIP WPT?) -** Überspringt vorliegende Wegepunkte und Navigationsbetrieb setzt beim nächsten Wegepunkt an.

NOTIZ: Die Funktionen STOP NAV? (Navigation stoppen) und SKIP WPT? (Wegepunkte überspringen) werden nur angezeigt, wenn die Felder GO TO/GO ALONG/TRACKBACK ausgewählt und bestätigt werden.

6.5. GPS MENU Seite

Die GPS MENU Seite gibt Ihnen einen Überblick über die Navigationswerte Ihres gewählten Zielortes. Die GPS MENU Seite ist in vier Sektionen unterteilt, **WEGEPUNKTE/WAYPOINTS**, **ROUTES/ROUTEN**, **TRACKS/SPUREN** und **GP LOCATOR/GP ERFASSUNG**.
Die gewünschte Sektion kann durch Drücken der UP-(▲)/DOWN-(▼)Taste aufgerufen werden.



6.5.1. Wegepunkte (WAYPOINTS)

Wegepunkte sind spezielle geographische oder selbstdargestellte Eckpunkte, die Sie entlang Ihrer Tour bis zum Endpunkt erfassen. Um einen Wegepunkt wiederzufinden, schalten Sie die **UP(▲)/DOWN(▼)**-Taste um die Wegepunktefelder aufzurufen, dann drücken Sie **ENTER**.

Das Wegepunktedisplay zeigt eine alphanumerische Feldauflistung der bereits markierten Wegpunkte entlang Ihrer Tour. Zusätzlich erscheinen die Wegepunkte in alphanumerischer Reihenfolge und im

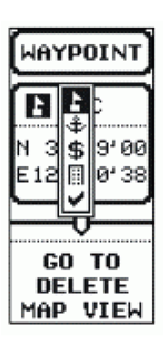
unteren Sichtfeld des Displays wird der und Richtungshinweis (BRG - Bearing) sowie Distanz (DST) zum Wegepunkt von dem derzeitigen Standort angegeben.

Wenn die gewünschte Option markiert wird, können Sie zwischen folgenden Angaben wählen:

- **Wechseln** des Wegepunktsymbols
- **Umbenennen** der Wegepunktbezeichnung
- **Bearbeiten** der Längen- und Breitengradposition des Wegepunktes
- **GOTO/GEHE ZU** Wegepunktposition auf der Landkartenseite
- **DELETE/LÖSCHEN** des Wegepunktes
- **MAP VIEW/KARTENANZEIGE** der Wegepunktposition auf der Landkartenseite
- **ALLES LÖSCHEN / CLEAR ALL** – Diese Funktion löscht alle hinterlegten Wegepunktdaten aus dem Speicher.

6.5.1.1.Wechseln eines Wegepunktsymbols

Auswahl eines „passenden“Symbols zu einem Wegepunkt:

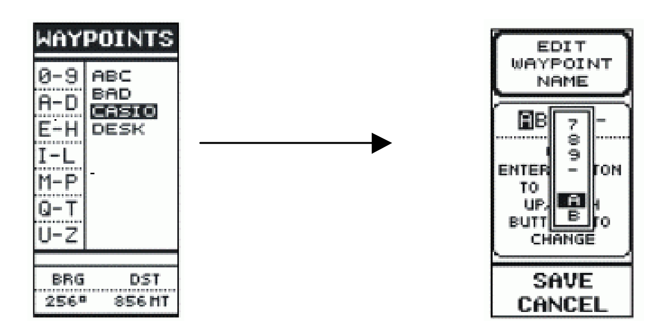


- Markieren Sie das „**WAYPOINTS**“-Feld (Wegepunkte) auf der GPS MENU Seite und bestätigen Sie mit ENTER, um in das Wegepunkte-Fenster zu gelangen.
- Schalten Sie die UP/DOWN-Taste solange hoch oder runter, bis das Symbol-Feld grau hinterlegt ist und bestätigen Sie dann mit ENTER.
- Wählen Sie ein Symbol aus, das am besten zum gewählten Wegepunkt passt und bestätigen Sie mit ENTER. Im Display erscheint das ausgewählte Symbol.
- Markieren Sie das „**SAVE**“-Feld und bestätigen Sie mit ENTER.

6.5.1.2. Umbenennen der Wegepunktbezeichnung

Um die Wegepunktbezeichnung zu ändern:

- Wenn das erste Wegepunktfeld 0-9 markiert ist, drücken Sie **ENTER**, um die erste Wegepunktkennzeichnung zu markieren (Hier ABC).
- Bestätigen Sie erneut mit **ENTER**, um die erste Wegepunktkennzeichnung aufzurufen. Es erscheint die Ansicht WAYPOINT.
- Schalten Sie die **UP(▲)/DOWN(▼)**-Taste hoch oder runter bis Sie zum Wegepunktefeld (ABC) gelangen.
- Drücken Sie **ENTER**, um in das nächste Eingabefenster zu gelangen. Es erscheint die Ansicht „EDIT WAYPOINT NAME“ (Wegepunktname ändern).
- Drücken Sie **ENTER**, um in die Alphanumerische Liste zu gelangen und wählen Sie mit der **UP(▲)/DOWN(▼)**-Taste die gewünschten Buchstaben bzw. Zahlen zur Kennzeichnung Ihres Wegepunktes aus und bestätigen Sie die jeweilige Auswahl mit **ENTER**.
- Die gewünschte Wegepunktbezeichnung erscheint dann grau hinterlegt im unteren Sichtfeld des Displays.
- Drücken Sie **PAGE** um auf die **GPS MENU Seite** zurückzugelangen.



6.5.1.3. Bearbeiten der Längen- und Breitengradposition/ EDIT LOCATION

- Auf der GPS MENU Seite drücken Sie drei mal **ENTER**, um in die „WAYPOINTS“-Ansicht zu gelangen.
- Schalten Sie die **UP(▲)/DOWN(▼)**-Taste hoch oder runter bis Sie auf das Anzeigefeld der Längen- und Breitengrade gelangen.
- Bestätigen Sie mit **ENTER**, um in die Anzeige „EDIT LOCATION“ zu gelangen.
- Sie können nun mit **UP(▲)/DOWN(▼)** in der Längen- und Breitengradangabe vorwärts und rückwärts scrollen und mit **ENTER** im Unterfenster die Angaben ändern und bestätigen.
- Drücken Sie **PAGE** um auf die **GPS MENU Seite** zurückzugelangen.

6.5.2. Routen (ROUTES)

Routen bestehen aus zwei oder mehr Wegepunkten, die den Weg zum Endpunkt weisen. Das klassische Beispiel für eine Route ist eine Seereise entlang von sichtbaren Tonnen, deren Position der Skipper vor Fahrtantritt als Wegepunkte eingebeben hat. Diese Funktion führt Sie von dem ersten Wegepunkt in der Route über jeden weiteren Wegepunkt bis zum Ende Ihres Trips. Wenn Sie die Funktion „**GO ALONG**“ gewählt haben, ertönt bei Erreichen eines Wegepunktes ein spezieller Quittungston und Ihr GPS weist Ihnen automatisch den nächsten, auf der Route liegende Eckpunkt, an. Wenn Sie einen auf der Route liegenden Wegepunkt überspringen, können Sie diesen auch auf der Landkarten- oder Richtungsweiserseite überspringen.
Folgende Optionen stehen zur Gestaltung einer Route zur Verfügung:

- **Ändern/Eingeben** der Routenbezeichnung – max. 6 Zeichen
- **Eingeben/Löschen** von bis zu 20 Wegepunkten
- **GO ALONG / ENTLANG** der Route auf der Landkartenseite
- **DELETE / LÖSCHEN** der Route
- **MAP VIEW / Kartenansicht** der Route

6.5.2.1. Ändern/Eingeben der Routenbezeichnung

- Markieren Sie auf der GPS MENU Seite das Feld ROUTES (Routen) und bestätigen Sie mit **ENTER**. Die Ansicht „ROUTES“ erscheint im Display.

Um die Routenbezeichnung einzugeben bzw. zu ändern:

- Markieren Sie nun das erste Feld und bestätigen Sie mit **ENTER**, um in die Routenerfassung zu gelangen.
- Markieren Sie das Feld „ROUTE –„ und bestätigen Sie mit **ENTER**, um in die Ansicht „EDIT ROUTE NAME“ zu gelangen.
- Mit **ENTER** gelangen Sie in die alphanumerische Liste zum Ändern der Routenbezeichnung. Mit **UP/DOWN** können Sie die Buchstaben/Zahlen auswählen.
- Nach Eingabe der Routenbezeichnung markieren Sie das Feld „SAVE“ und bestätigen Sie mit **ENTER**, um wieder in die Ansicht „ROUTE“ zu gelangen.

6.5.2.2 Route gestalten

Sie können nun bis zu 10 Routen mit eigenem Namen und Distanz einspeichern. Jede Route kann bis zu 20 Wegepunkte beinhalten.



Um eine Route zu gestalten:

- Markieren Sie das oberste Routenfeld und bestätigen Sie mit **ENTER**, um in die „WAYPOINTS“-Ansicht zu gelangen.
- Markieren Sie nun einen Wegepunkt (der bereits zuvor erfasst wurde), um ihn in Ihre Route aufzunehmen.
- Bestätigen Sie die Eingabe mit **ENTER**, um in das zweite Routenfeld zu gelangen.
- Wiederholen Sie den Vorgang um einen weiteren Wegepunkt zu erfassen (Eine Route besteht aus mindestens 2 Wegepunkten).

6.5.3 Spuren (TRACKS)

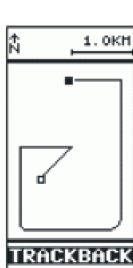
Wenn Sie während Ihrer Tour die Wegepunkte als Reiseführer nutzen, hinterlassen Sie einen Weg oder eine Spur. Die Spur besteht aus Wegepunkten, die während Ihrer Tour erfasst werden. Diese Spur kann später wieder aufgenommen werden, wenn Sie sich auf den Rückweg begeben.

➢ Rufen Sie mit dem **UP/DOWN** Wippschalter auf der GPS MENU Seite das Untermenu **TRACKS (Spuren)** auf und bestätigen Sie mit **ENTER**. Die Ansicht „TRACKS“ erscheint.

Das TRACK Feld beinhaltet 5 individuelle Spuren nummeriert von 1 bis 5. Die Datenangaben werden nur aktiviert, wenn Ihr Gerät in Bewegung ist. In der unteren Feldanzeige erscheint der Monat, Tag und Jahr, in der die Spur erfasst wurde. Mit **UP/DOWN** können Sie die verschiedenen Spuren aufrufen. Das gewünschte Feld ist dann grau hinterlegt.

6.5.3.1 Spur aufrufen

Um eine Spur aufzurufen:



➢ Markieren Sie mit der **UP/DOWN**-Taste das Feld TRACKS (Spuren) und bestätigen Sie mit **ENTER**. Die Ansicht „TRACKS“ erscheint. Sie können bis zu 5 Spuren mit Datum und Uhrzeit erfassen. Jede Spur kann bis zu 360 Eckpunkte beinhalten.
➢ Mit den Tasten **UP** und **DOWN** können Sie die gewünschte Spur immer wieder aufrufen.
➢ Ist die Spurenkennzeichnung erfasst, drücken Sie **ENTER,** um das **TRACK** Display wieder aufzurufen. Die gewählte Spur erscheint auf dem Display. Die Illustration der Spur beinhaltet keine Koordinationsdaten, welche die Kartenseite betreffen. Durch Schalten von **UP/DOWN** können Sie nun unter folgenden Auswahlmöglichkeiten wählen; das gewünschte Feld ist dann jeweils grau hinterlegt:

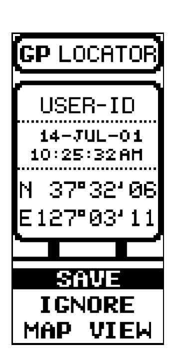
- **TRACKBACK** – Start des Rückmarsches zum Ausgangspunkt auf der vorher erfassten Spur vom Endpunkt aus
- **DELETE –** Löschen eines **TRACKS** (Wegaufzeichnung)

➢ Drücken Sie PAGE um in die TRACKS Felderfassung zurückzugelangen.

- **CLEAR ALL** – Diese Funktion löscht alle hinterlegten Daten aus dem Speicher.

➢ Drücken Sie **PAGE** um auf die GPS MENU Seite zurückzugelangen.

6.5.4. Funkempfang und Erfassung von Positionsdaten (GP LOCATOR)



Die **GP LOCATOR** Felder enthalten Daten, die Sie von anderen GPS-PMR Teilnehmern über Funk empfangen können. Entsprechend den europäischen Bestimmungen über PMR 446 Funk ist nur eine manuell gestartete Übertragung von Positionsdaten von einem zum anderen GP1 Gerät in Verbindung mit einer ID-Code-Übertragung als „Selektivanruf“ zulässig. Die Übertragungen der Positionsdaten können daher nur per Knopfdruck von einem sendenden Gerät ausgehen und werden dann automatisch von allen in der Reichweite befindlichen Partnergeräten empfangen und registriert (sofern die Geräte auf dem gleichen Kanal und mit dem gleichen Subton-Code arbeiten!). Gleichzeitig hören Sie einen Ankündigungston. Sie können jetzt zuerst auswählen, ob Sie die gerade angekommenen Daten speichern wollen (SAVE), ignorieren möchten oder gleich auf Ihrer Karte nachsehen wollen, wo Ihr Partner gerade steht (MAP VIEW) (siehe auch am Schluss dieses Abschnitts).

Um das **GP LOCATOR** Feld aufzurufen, schalten Sie den **Wippschalter** hoch oder runter und bestätigen Sie dann mit **ENTER**.

Das nachfolgende Fenster erscheint: Die GP LOCATOR Felder enthalten **4 individuelle Felder für andere GPS-PMR Teilnehmern** von 1 bis 4 und jeweils bis zu 30 Positionsangaben. Im unteren Teil erscheint Monat, Tag, Jahr und Uhrzeit an dem die Spur/Marschrichtung empfangen wurde. Durch Drücken des **Wippschalters** kann der gewünschte Teilnehmer ausgewählt werden. Das Nummernfeld ist dann entsprechend grau hinterlegt. Durch Drücken der **ENTER**-Taste erscheinen die Koordinaten des **GP LOCATORS** auf dem Display.

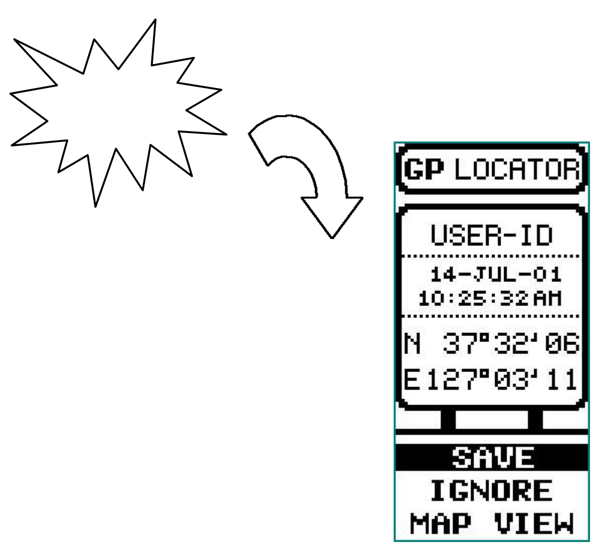
Aufrufen des GP LOCATOR:

- ➢ Rufen Sie das GP LOCATOR Feld durch Schalten der **UP/DOWN**-Taste auf und bestätigen Sie mit **ENTER**. Die nächste Ansicht erscheint. Bis zu 30 **GP LOCATOR-Datensätze** können mit Datum und Zeit des Empfangs hinterlegt werden.
- ➢ Die einzelnen **GP LOCATOR Datensätze** können Sie mit Hilfe der **UP/DOWN** Tasten aufrufen.
- ➢ Ist das GP LOCATOR Fenster grau hinterlegt, drücken Sie **ENTER**, um die GP LOCATOR Ansicht aufzurufen. Es erscheinen nun die GP LOCATOR KOORDINATEN mit Uhrzeit und Datum des Empfangs. Durch Drücken der **UP/DOWN**-Tasten können Sie nun unter folgenden Optionen wählen:

  - **GOTO** Aufnehmen der Spur des GP LOCATOR auf der Kartenseite. **BEGIN** und das Symbol **B** weisen den Weg zum GP LOCATOR.
  - **DELETE** Löschen des GP LOCATOR
  - **MAP VIEW / KARTENANSICHT** des GP LOCATOR. Die Illustration des GP LOCATOR enthält keine Koordinaten der Kartenansicht. Sie enthält nur die Peilung und Distanz vom derzeitigen Aufenthaltsort des GP LOCATOR.
  - Drücken Sie **PAGE** um in das GP LOCATOR Fenster zurückzugelangen
  - **CLEAR ALL / ALLES LÖSCHEN** – Diese Funktion löscht alle hinterlegten GP LOCATOR Daten aus dem Speicher.

- ➢ Drücken Sie **PAGE** um auf die **GPS MENU** Seite zurückzugelangen.

Dieses Display sieht man, wenn von einem anderen Gerät ein GP LOCATOR Signal empfangen wird.



Kapitel 7 Ein „Testlauf“ mit dem GP 1

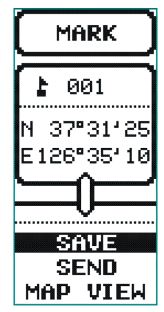
7.1. Starten eines Testlaufs

Nachdem Sie sich nun mit den grundlegenden GPS Parametern vertraut gemacht haben und Sie nachvollziehen können, welche Auswirkungen die einzelnen Funktionen haben, ist die Zeit gekommen, die neu erworbenen Navigationskenntnisse in die Tat umzusetzen. Wir gehen davon aus, dass Sie vor dem Beginn des Testlaufs Ihr Gerät eingeschaltet haben und gewartet haben, bis das Gerät Ihre Koordinaten korrekt bestimmt hat. Das erkennen Sie daran, dass anstelle von **SEARCHING** jetzt **NAVIGATION** erscheint.
Als erste Aufgabe markieren Sie zunächst die aktuelle Position, um so einen Wegepunkt zu setzen, der Sie beim Rückmarsch dann wieder zu Ihrem Ausgangsort zurückführt.

Starten vom GPS MENU aus:

7.1.1. Wegepunkt markieren

Markieren der eigenen aktuellen Position:



- Drücken Sie die **PAGE**-Taste bis Sie zur GPS MENU Seite gelangen.
- Gehen Sie mit den **UP/DOWN**-Tasten auf das Feld WAYPOINTS (Wegepunkte)
- Drücken Sie die Taste **MARK (M)**, um in das Auswahlmenu „**MARK WAYPOINT**“ zu gelangen. Sobald das GP1 Ihre Position erfasst hat, erscheint im Display die Wegepunktidentifizierung (z.B. 001) unter Angabe der Koordination der aktuell erfassten Position.
- Gehen Sie mit dem **UP/DOWN**-Schalter auf das Feld „SAVE“ und bestätigen Sie mit **ENTER**.

Um Ihre Wegerfassung komfortabler zu gestalten, setzen Sie ein Symbol mit entsprechender Namensgebung zur besseren Beschreibung Ihres Wegepunktes.

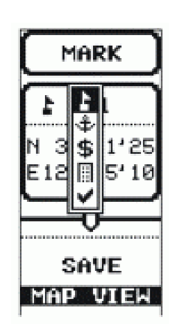
Tip: Möchten Sie zu Hause Wegepunkte einrichten, die Sie für eine spätere Reise (Route) brauchen, dann speichern Sie einfach mit der Markierungstaste **MARK (M)** so viele Wegepunkte ab, wie Sie brauchen und ändern Sie die Daten später entsprechend 7.1.3. oder 7.1.4. um.

7.1.2. Senden der Positionsdaten an Ihre Partner:

Genau an dieser Stelle können Sie auf Wunsch auch Ihre aktuelle Position an Ihre Partner übermitteln. Markieren Sie mit **UP/DOWN** das Feld „SEND“ und bestätigen Sie mit **ENTER**. Damit Sie eine grosse Reichweite haben, muss die Funkantenne ausgeklappt sein und Sie sollten Gerät möglichst senkrecht und hoch halten. Innerhalb von weniger als 2 Sekunden übermittelt Ihr Gerät Ihren eigenen ID Code zusammen mit der Position an Ihre Partnerstation. Das können auch mehrere sein: Alle, die ein GP 1 benutzen, in Ihrer Funkreichweite sind und auf dem gleichen Kanal und mit der gleichen Codierung arbeiten, werden Ihre Aussendung empfangen.
In Notfällen: Die Taste **MARK(M)** kann ***jederzeit***, egal, in welchem Menü Sie gerade arbeiten, Ihre aktuelle Position erfassen (bei Seglern kennt man das als „Mann über Bord“ Funktion). Dann brauchen Sie nur noch mit **UP/DOWN** das Feld **SEND** zu markieren und mit **ENTER** bestätigen.

7.1.3. Symbolauswahl

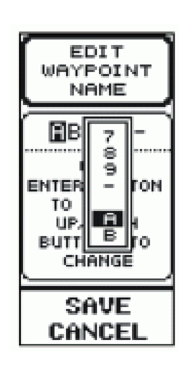
Auswahl eines „passenden“Symbols zu einem Wegepunkt:



- Markieren Sie das „**WAYPOINTS“**-Feld (Wegepunkte) auf der GPS MENU Seite und bestätigen Sie mit **ENTER**, um in das Wegepunkte-Fenster zu gelangen.
- Schalten Sie die **UP/DOWN**-Taste solange hoch oder runter, bis das Symbol-Feld grau hinterlegt ist und bestätigen Sie dann mit **ENTER**.
- Wählen Sie ein Symbol aus, das am besten zum gewählten Wegepunkt passt und bestätigen Sie mit **ENTER**. Im Display erscheint das ausgewählte Symbol.
- Markieren Sie das „**SAVE**“-Feld und bestätigen Sie mit **ENTER**.

7.1.4. Wegepunkte bezeichnen

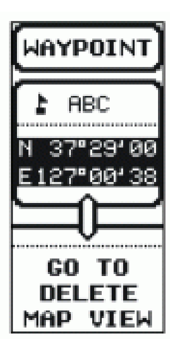
Um die Wegepunktbezeichnung zu ändern („editieren“):



- Markieren Sie durch Schalten der **UP/DOWN**-Taste die gewünschte Wegepunktnumerierung/-bezeichnung und bestätigen mit **ENTER**, um in die „**MARK WAYPOINT**“-Ansicht zu gelangen.
- Drücken Sie **ENTER**, um in die einzelnen Zahlenfelder zu gelangen.
- Wählen Sie ein Nummernfeld/Buchstabenfeld aus und bestätigen Sie mit **ENTER**. Die Änderung erscheint in der „**EDIT WAYPOINT**“-Anzeige.
- Markieren Sie das Feld „**SAVE**“ und bestätigen Sie mit **ENTER**.
- Drücken Sie **PAGE**, um wieder in die GPS MENU Seite zu gelangen.

7.1.4. Positionsangaben eine Wegepunkts ändern

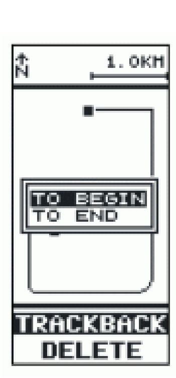
Um die Wegepunkt Standortbestimmung zu ändern:



- Markieren Sie in der **„WAYPOINTS“-**Ansicht mit dem **UP/DOWN** Wippschalter das Standortbestimmungsfeld und bestätigen Sie mit **ENTER**.
- Markieren Sie das Feld Breitengrad (Latitude). Durch Bestätigen mit **ENTER** gelangen Sie in das nächste Auswahlfeld. Sie können nun durch Auswahl von **NORD** (N) und **SÜD** (S) die Breitengradangabe korrigieren. Bestätigen Sie mit **ENTER**.
- Ändern Sie die Information Grad, Minuten und Sekunden mit Hilfe durch Schalten der **UP/DOWN**-Tasten und bestätigen Sie die Angabe mit **ENTER**.
- Wiederholen Sie den Vorgang, um auch die Angaben im Feld Längengrad (Longitude) zu ändern.
- Drücken Sie die **MARK**-Taste **(M)**, um die Längen- und Breitengradangaben zu speichern. Um die Änderungen zu löschen, drücken Sie **PAGE**.
- Drücken Sie **PAGE**, um wieder in die GPS MENU Seite zu gelangen.

7.1.5. Spur erfassen

Nachdem das GP 1 nun die aktuelle Standortbestimmung festgelegt hat, drücken Sie solange **PAGE**, bis Sie auf die MAP PAGE (Kartenseite) gelangen.

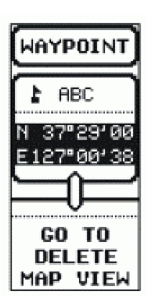


- Versichern Sie sich, dass Ihr GP 1 betriebsbereit ist. Laufen Sie nun ca. 30 bis 50 Schritte geradeaus und beobachten Sie dabei die MAP PAGE. Nach ca. 6 bis 10 Sekunden stabilisiert sich der Kompass.
- Ihre Position wird durch ein Quadrat auf der Kartenseite angezeigt. Beim Laufen zieht dieses Quadrat eine Linie entlang Ihrer Laufrichtung – die sogenannte SPUR.
- Biegen Sie nun nach rechts ab. An dieser Stelle können Sie den ersten Wegepunkt markieren (Drücken der „**MARK**“-Taste), entsprechend benennen und wie schon im Abschnitt zuvor beschrieben, speichern.
- Laufen Sie nun einige Minuten in die neue Richtung und halten dann erneut an. Markieren Sie wieder den Wegepunkt oder Zielpunkt und speichern Sie die Daten.

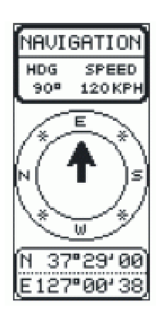
Theoretisch könnten Sie jetzt auch durch Anklicken von **TRACKBACK** den Rückmarsch auf Ihrer Spur in der Gegenrichtung antreten. Nachdem Sie nun aber bereits 3 eindeutige Wegepunkte bei Ihrem Kurztrip erfasst haben, die Ihren Marsch kennzeichnen, wollen wir nun üben, über die Wegepunkte zum Ausgangspunkt zurückkehren. Dazu nehmen wir die „**GO TO**“-Funktion und die **POINTER PAGE** (den Richtungsweiser oder Kompass) zu Hilfe.

7.1.6. Zurück zum Ausgangsort/Startpunkt

Um zum Ausgangspunkt zurückzugelangen:



- Drücken Sie **PAGE** bis Sie zur **GPS MENU** Seite gelangen und bestätigen Sie mit **ENTER**. Es erscheint die „**WAYPOINTS**"-Ansicht.
- In der „**WAYPOINTS**"-Ansicht markieren Sie zunächst mit den **UP/DOWN**-Tasten den ersten Buchstaben oder die erste Zahl der Wegepunktbezeichnung; bestätigen Sie nochmals mit **ENTER** um auf das rechte Nummernfeld zu gelangen (000). Drücken Sie nochmals **ENTER**, um auf die „**MARK WAYPOINT**"-Seite (Wegepunkte markieren) zu gelangen.
- Markieren Sie auf der „**MARK WAYPOINT**"-Seite das Feld „**GO TO**" und bestätigen Sie mit **ENTER**.



- Die **MAP PAGE** (Kartenansicht) erscheint und zeigt mit dem Kästchen und Ihrer Wegepunktkennzeichnung Ihren Standpunkt an.
- Stellen Sie nun im Untermenu Ihre Daten ein und drücken Sie dann **PAGE** um auf die **POINTER PAGE** (Richtungsweiser) zu gelangen.
- Im oberen Sichtfeld des Displays erscheint **TRACKING 001** (Spur 001), zusammen mit der hinterlegten Laufdistanz und der Zeitangabe über die Marschzeit, während im unteren Sichtfeld **SPEED** (Laufgeschwindigkeit) in **MPH** (Meilen pro Stunde) angezeigt wird. Der Kompasszeiger weist die Richtung an, die Sie einschlagen müssen um zum Ausgangspunkt zurückzugelangen.

Kapitel 8 PMR 446 Funkgeräte-Funktionen

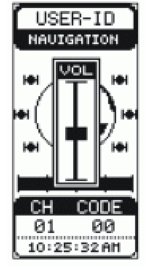
In Ergänzung zu den Global Positioning System (GPS) Funktionen verfügt Ihr GP1 auch über Ausstattungsmerkmale eines **PMR 446**-Handfunkgerätes. Der Part des PMR446-Handfunkgerätes verfügt über Funktionen wie **CTCSS** (**C**ontinuous **T**one Coded **S**quelch **S**ystem), **VOX** (automatische Sprachsteuerung), **SCAN** (Kanalsuchlauf), **DW** (Prioritätskanalsuchlauf) und Tastaturverriegelung.

8.1. Direkt bedienbare Funktionen

8.1.1. Ein-/Ausschalten (14)

Halten Sie die Taste Power (14)/Mark (M) auf der linken Seite Ihres Gerätes für ca. 2 Sekunden gedrückt. Ein kurzer Signalton ertönt und zeigt Ihnen damit die Betriebsbereitschaft an. Um das Gerät wieder auszuschalten, halten Sie die Taste wieder für ca. 2 Sekunden gedrückt.

8.1.2. Einstellen der Lautstärke (8)



Wenn Sie sich im „**RADIO ONLY**" (nur Funkgerät) oder „**Radio+GPS**"-Modus (Funkgerät und GPS) befinden, schalten Sie die **UP**(▲) /**Down**(▼)-Taste einmal hoch oder runter. Es erscheint die Lautstärkeanzeige (VOL) im Display und Sie können durch weiteres Hoch- oder Runterschalten die Lautstärke lauter oder leiser einstellen.

Die Lautstärkeeinstellung erfolgt in 16 Schritten, Sie können wählen zwischen einem Maximum von sechzehn (16) oder einem Minimum von eins (1).

Die **ENTER**-Taste ist währen des Hoch- (UP) und Runter(DOWN)-Schaltens außer Funktion gesetzt. Die **ENTER**-Taste dient zum Aufrufen von Menuansichten und zur Bestätigung oder Änderung von Funkgeräte- oder GPS-Einstelldaten.

8.1.3. Monitortaste (MON) (15)

Die Monitortaste wird benötigt, um festzustellen, ob auf einem Kanal Funkaktivitäten betrieben werden. Durch Drücken der Monitortaste werden die Rauschunterdrückung (Squelch) als auch die Auswertung der CTCSS -Töne (wenn eingestellt) für ca. 10 Sek. außer Funktion gesetzt. In diesem

Fall können auch sehr schwache Empfangssignale und ohne Kennungston empfangen werden. **Gehen Sie niemals auf Sendung, solange Sie auf dem Kanal andere Funkaktivitäten hören können. Sie könnten diese anderen Teilnehmer stören!**

8.1.4. Sendetaste (Push To Talk, PTT) (1)

Wird beim Funken oder Übertragen von Ruftönen gedrückt. Durch Drücken der Sendetaste wird Ihnen ermöglicht, auf Sendung zu gehen. Wird die PTT-Taste wieder losgelassen, schaltet das Gerät wieder auf Empfang. Es ist nicht möglich, gleichzeitig zu Empfangen und zu Senden. Beim Senden (drücken der Sende-Taste) erscheint in der Seitenansicht des Displays das Symbol **TX**.
Sobald Sie ein Sie ein eingehendes Signal erhalten, erscheint das Monitor-Symbol im Display und zeigt die relative Signalstärke an.
Die PTT-Taste kann auch als Ruftaste genutzt werden. Wenn Sie die PTT-Taste kurz aufeinanderfolgend zweimal drücken, ertönt bei Ihrem Funkpartner mit der gleichen Kanaleinstellung ein Rufton. Das TX-Symbol leuchtet dann für ca. 3 Sekunden und schaltet sich danach wieder ab.

8.1.5. externe Buchsen für Mikrofon und Ohrhörer (SPK, MIC) (5)

Die Lautsprecher- und Mikrofonbuchse erlaubt den Anschluss einer Albrecht Headset-Garnitur, durch die der handfreie Betrieb (VOX) gewährleistet wird (z.B. AE740) mit 2.5 mm Stereo-Klinkenstecker.

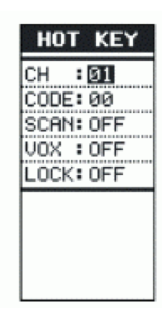
Ein Adapter (Nr. 29254) wird dann benötigt, wenn Sie andere Zubehörteile, die nicht von Werk aus mit einem gemeinsamen 2.5 mm Stereo-Klinkenstecker, sondern mit getrennten Mikrofon (2.5 mm Mono) und Hörer (3.5 mm Mono)-Steckern ausgestattet sind, anschliessen möchten. Damit sind dann die meisten Hör-Sprechgarnituren aus dem ALAN + Albrecht Programm ebenfalls anschliessbar.

8.2. Einstellen weiterer PMR 446 Funkgeräte Funktionen über Menü

Bevor Sie Ihr GPS-PMR in Betrieb nehmen, sollten Sie bei Ihrem Funkgerät Grundeinstellungen wie Kanaleinstellung, CTCSS, Kanalsuchlauf, VOX-Betrieb und Tastaturverriegelung vornehmen. Um diese Einstellungen vorzunehmen, gehen Sie wie folgt vor:

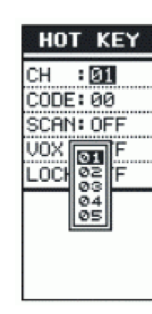
Starten von der Bereitschaftsseite (STANDBY PAGE) aus:

8.2.1. Kanal Auswahl – CH



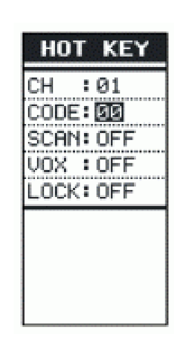
Um mit anderen GPS-PMR-Teilnehmern kommunizieren zu können, müssen alle Beteiligten die gleiche Frequenzeinstellung vornehmen.
Das GP 1 verfügt über 8 Kanäle (Frequenzen) (1-8); der jeweils eingestellte Kanal wird auf der rechten Seite des **CH:** Feldes, als auch auf der Bereitschaftsseite (Standby Page) angezeigt. Kanal 1 bis 8 liegen auf europaweit genormten Frequenzen wie auch die von anderen PMR 446 Funkgeräten. Somit ist eine Sprachkommunikation zwischen anderen GP1-Geräten und anderen Fabrikaten auf diesen 8 Kanälen möglich. Bevor Sie auf dem ausgewählten Kanal auf Sendung gehen, drücken Sie die MON Taste (15), um Aktivitäten auf diesem Kanal zu prüfen. Sollte dieser Kanal durch andere Funkteilnehmer belegt sein, wählen Sie einen anderen freien Kanal oder warten Sie, bis die Gespräche beendet sind.

Um den Kanal einzustellen:



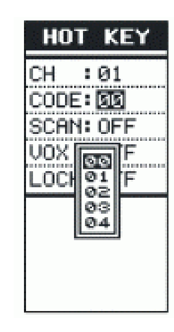
- Rufen Sie die Bereitschaftsseite (STANDBY PAGE) auf und drücken Sie **ENTER**. Es erscheint die Ansicht HOT KEY.
- Markieren Sie mit der UP-(▲)/DOWN-(▼) Taste das Feld CH:.
- Bestätigen Sie mit **ENTER** und die Kanalauswahlleiste erscheint im Display.
- Schalten Sie mit der UP-(▲)/DOWN-(▼) Taste, um den gewünschten Kanal auszuwählen. Zur Bestätigung drücken Sie erneut **ENTER**. Der ausgewählte Kanal erscheint sowohl auf der rechten Seite des CH: Feldes als auch auf der Bereitschaftsseite.

8.2.2. CTCSS (Subcode)-Auswahl – CODE



Das „Continuous Tone Coded Squelch System (CTCSS)“ mit 38 Sub-Frequenzen ist ein genormtes Codierungssystem, mit dem Sie Ihre Aussendungen und die Ihrer Partner so codieren können, so dass Sie nur noch die Sendungen Ihrer Partnerstationen hören und somit nicht mehr durch fremden Funkbetrieb akustisch gestört werden. Diese Funktion erlaubt somit den Aufbau einer „geschlossenen Benutzergruppe“. Sie können in jedem Kanal unter 38 verschiedenen Codierungen wählen. Technisch handelt es sich beim CTCSS System um sehr präzise eingestellte, im Funkbetrieb aber unhörbare Töne unterhalb des Hörbereichs. So können Sie mit einem anderen Teilnehmer auf dem gleichen Kanal und dem gleichen Sub-Code kommunizieren.

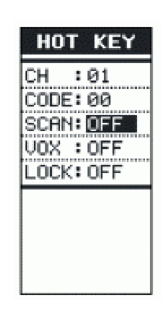
Um den CTCSS-Sub-Code einzustellen:



- Markieren Sie im Menu **Hot Key** mit dem Wippschalter das **CODE:** Feld.
- Bestätigen Sie mit **ENTER**. Es erscheint die CTCSS-Sub-Code- Auswahlleiste im Display.
- Durch Hoch (▲)- oder Runterschalten (▼) der **UP/DOWN**-Taste können Sie nun unter den 38 Subtönen auswählen. Der gewünschte Subton wird grau hinterlegt angezeigt. Nach Auswahl des Subtons drücken Sie erneut **ENTER**. Der ausgewählte Subton erscheint im Display als auch auf der Bereitschaftsseite.

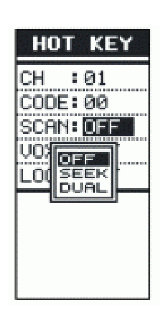
Wichtig: Um mit anderen PMR 446-Teilnehmern kommunizieren zu können, müssen ***alle*** gewünschten Teilnehmer auf dem ***gleichen Kanal*** mit dem ***gleichen Subton*** funken. Wenn Sie mit anderen Teilnehmern funken wollen, die über keinen Subton verfügen, schalten Sie Ihr Gerät auf den gleichen Kanal mit der Subtoneinstellung **00**.
Die CTCSS Subton-Einstellung verhindert nicht, dass andere Teilnehmer Ihre Sendung mithören können. Sie ignoriert lediglich jeden fremden Funkverkehr, der nicht über den gleichen Subton verfügt, so dass sie diesen nicht mithören müssen.

8.2.3. Suchlauf – SCAN



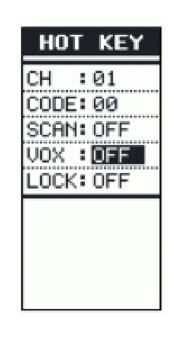
Diese Funktion sucht automatisch alle Kanäle oder zwei Kanäle nach starken Signalen ab. Während des Suchlaufs können Sie Senden oder Empfangen. Wird ein Signal gefunden, unterbricht der Suchlauf und Sie hören den Funkbetrieb auf diesem Kanal für max. 5 Sekunden mit. Damit Sie auch andere Kanäle im Suchlauf überwachen können, startet der Suchlauf erneut, wenn der Empfang entweder beendet wurde oder länger als 5 Sekunden andauert.

Um den Kanalsuchlauf einzustellen:



- Markieren Sie im Menu **Hot Key** mit dem Wippschalter das **SCAN:** Feld.
- Bestätigen Sie mit **ENTER**. Im Display erscheint die Auswahl OFF (AUS), SEEK (Suchen) und DUAL (Zweikanalüberwachung).
- Schalten Sie mit der **UP/DOWN**-Taste hoch (▲) oder runter (▼) um die gewünschte Auswahl zu treffen.
- Bestätigen Sie die Einstellung mit **ENTER**. Die gewünschte Einstellung erscheint rechts im **SCAN** Feld. Wählen Sie unter OFF, SEEK (Absuchen aller Kanäle) oder DUAL (Zweikanalüberwachung). Bestätigen mit **ENTER**.

8.2.4. Einstellen der automatischen Sprachsteuerung (VOX)



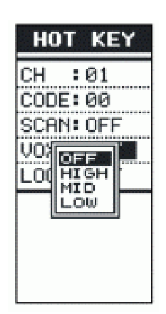
Diese Option erlaubt den Freisprechbetrieb Ihres Funkgerätes. Bei Einsatz des integrierten Mikrofon/Lautsprechers oder einer externen Mikrofon/Lautsprecher-Kombination (als Zubehör separat erhältlich), wird Ihre Stimme oder ein Geräusch aufgenommen und Ihr Funkgerät sendet oder empfängt automatisch. Die PTT-Taste muss nicht mehr gedrückt werden.

Um die VOX-Empfindlichkeit einzustellen:

- Markieren Sie im Menu **Hot Key** mit dem Wippschalter das **VOX-** Feld.
- Bestätigen Sie mit **ENTER**. Es erscheint im Display die VOX-Auswahl **OFF**, **High**,

MID, **LOW**.

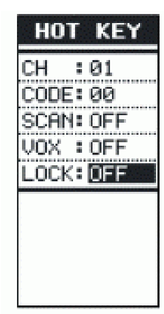
- Schalten Sie mit **UP/DOWN** hoch (▲) oder runter (▼), um die gewünschte Auswahl zu treffen. Bestätigen Sie die Einstellung mit **ENTER**. Die gewünschte Einstellung erscheint rechts im **VOX-** Feld.



Anmerkung: HIGH ist die höchste Empfindlichkeits- Einstellung, während Sie mit **LOW** die niedrigste Einstellung vornehmen. Wählen Sie **HIGH** in ruhiger (z.B. bei Babyüberwachung) und **LOW** in geräuschvoller Umgebung
(z.B. in der Nähe von lauten Maschinen).

8.2.5. Einstellen der Tastaturverriegelung – LOCK

Wird diese Funktion auf **ON** gesetzt, sind der Wippschalter mit **UP / DOWN / ENTER** und die **MARK** Taste gesperrt. Die **Page-**, **MON-** und **PTT**-Taste sind davon nicht berührt.



Um die Tastaturverriegelung einzustellen:

- Markieren Sie im Menu **Hot Key** mit dem Wippschalter das **LOCK** Feld.
- Bestätigen Sie mit **ENTER**. Es erscheint im Display die Auswahl **ON** und **OFF**.
- Schalten Sie mit dem **Wippschalter** hoch oder runter (um die gewünschte Auswahl zu treffen). Bestätigen Sie die Einstellung mit **ENTER**. Die gewünschte Einstellung erscheint rechts im **Lock-** Feld.

Kapitel 9 Verschiedene Ergänzungen

9.1. Wenn etwas mal nicht funktioniert

Prüfen Sie zuerst die Stromversorgung. Sind die Batterien oder Akkus noch voll und richtig herum eingelegt? Haben Sie vielleicht vergessen, die Batterien herauszunehmen, bevor Sie das Gerät längere Zeit eingelagert haben? Dann sind die Batterien möglicherweise leer!
Reagiert das Gerät überhaupt nicht (keine Anzeige) und Sie sind sicher, dass die Batterien/Akkus noch voll genug sein müssten, dann nehmen Sie zunächst die Batterien heraus und reinigen Sie die Batteriekontakte im Batteriefach mit Stück Tuch, bis die Kontakte wieder metallisch glänzen.
Das Tuch können Sie auch ggf. leicht vorher mit Kontaktspray einsprühen. Keineswegs sollten Sie Kontakte mit Feilen oder scharfen metallischen Gegenständen bearbeiten, ebenso sind chemische Mittel nicht angebracht. Setzen Sie die Batterien / Akkus wieder ein und versuchen Sie erneut, das Gerät wieder einzuschalten.
Mehr können Sie in Eigeninitiative kaum tun. Bei Auftreten von Fehlern fragen Sie bitte Ihren Fachhändler und senden Sie das Gerät ggf. auch direkt an den Reparaturservice. Vergessen Sie aber bitte nicht, eine möglichst genaue Fehlerbeschreibung beizufügen.

9.2. Gesetzliche Gewährleistung (Garantie)

Der Verkäufer dieses Geräts gewährt Ihnen eine gesetzliche Gewährleistung von zwei Jahren nach Kaufdatum des Geräts. Diese Gewährleistung (im Sprachgebrauch auch Garantie genannt) umfasst alle Fehler, die durch defekte Bauteile oder fehlerhafte Funktionen innerhalb der Gewährleistungsfrist auftreten sollten, nicht jedoch Fehler, die auf normaler Abnutzung beruhen, wie z.B. Batterien, Akkus, Kratzer im Display, Gehäusedefekte, abgebrochene Antennen, verbrauchte Glühbirnen sowie Defekte durch äußere Einwirkung, wie z.B. ausgelaufene Batterien, Überspannung durch unsachgemäße externe Spannungsversorgung oder Verwendung ungeeigneten Zubehörs. Ebenso sind Fehler von der Gewährleistung ausgeschlossen, die auf nicht bestimmungsgemäßen Umgang mit dem Gerät beruhen.
Bitte wenden Sie sich bei Garantieansprüchen unmittelbar an den Händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben, vergessen Sie Ihre Kaufquittung als Garantienachweis nicht und beschreiben Sie bitte den aufgetretenen Fehler möglichst genau.

9.3. Änderungen und aktualisierte Unterlagen

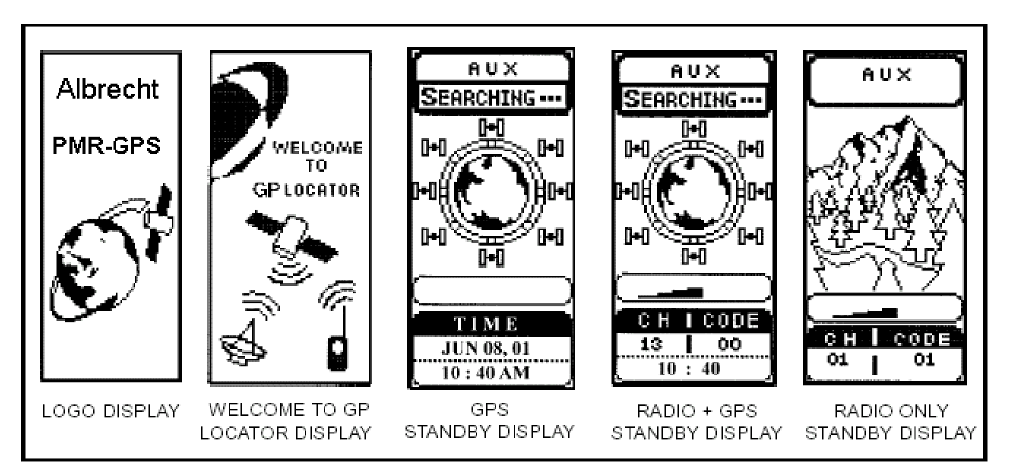
Unsere technischen Unterlagen werden laufend aktualisiert. Die jeweils neuesten Fassungen von Bedienungsanleitung (deutsch und englisch), Schaltunterlagen und Konformitätserklärungen sind jederzeit von unserem Server unter

http://www.albrecht-online.de/service

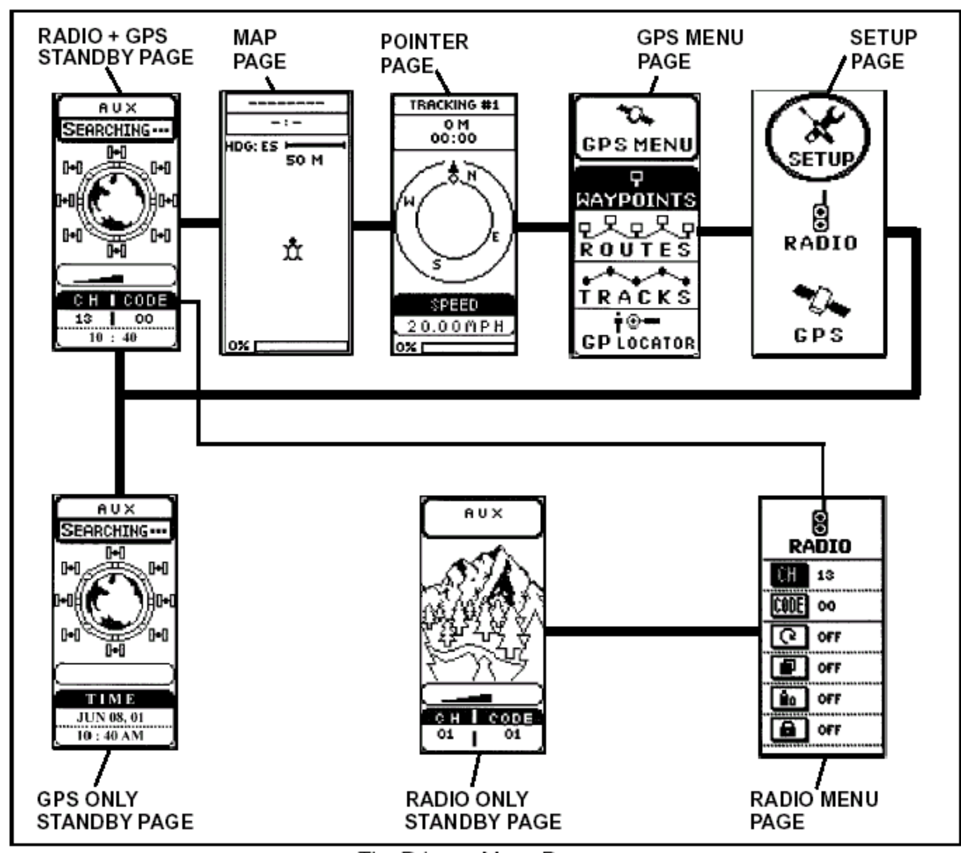
zum Herunterladen verfügbar. Bei Problemen mit Ihrem Gerät können Sie auch im Servicebereich nachsehen, ob es zu dem betreffenden Problem einen Lösungsvorschlag gibt.

9.4. Übersicht Flussdiagramme

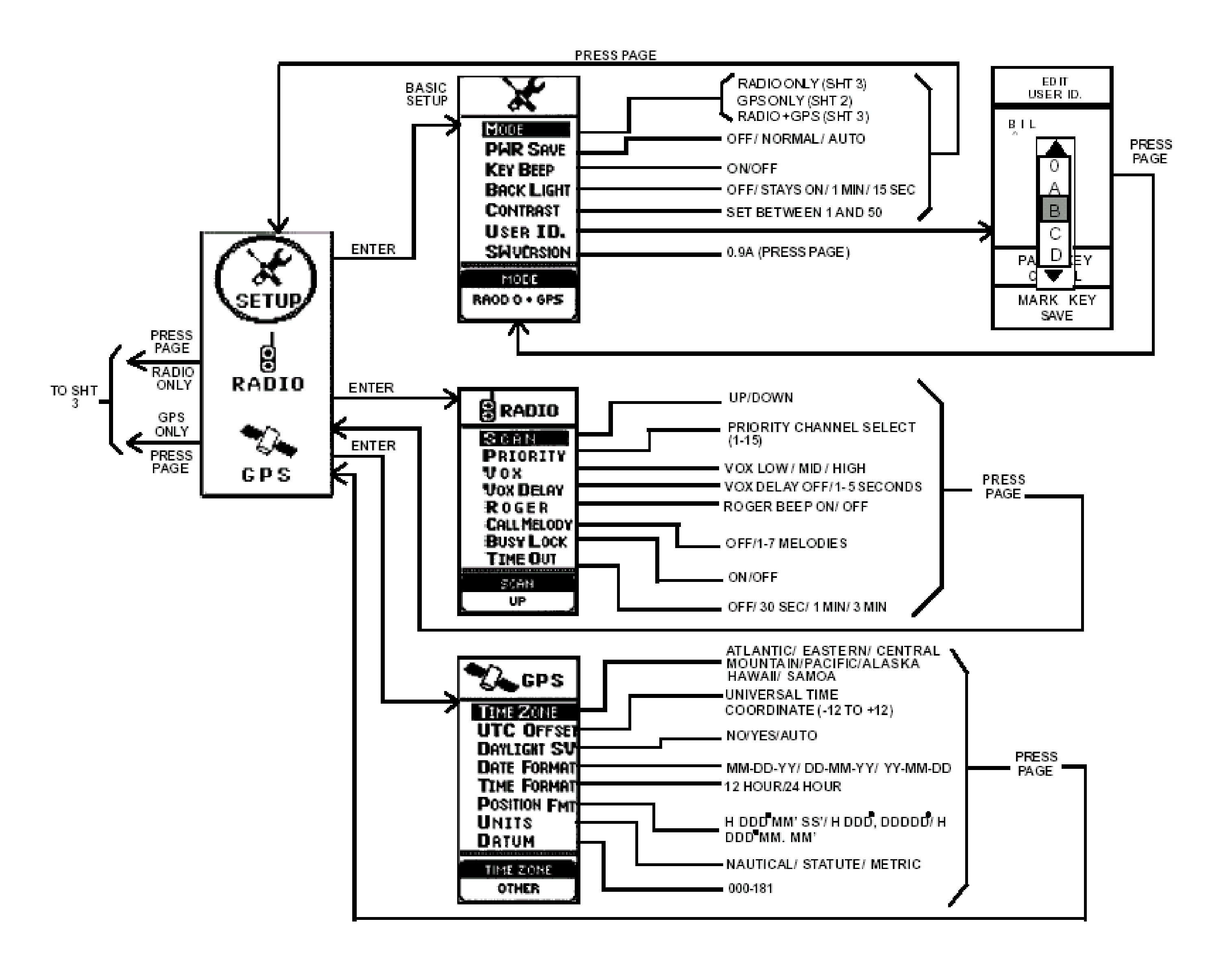
Hinweis: Softwareupdates bei den Geräten können dazu führen, dass einige Zeichnungen im graphischen Layout geringfügig abweichen.



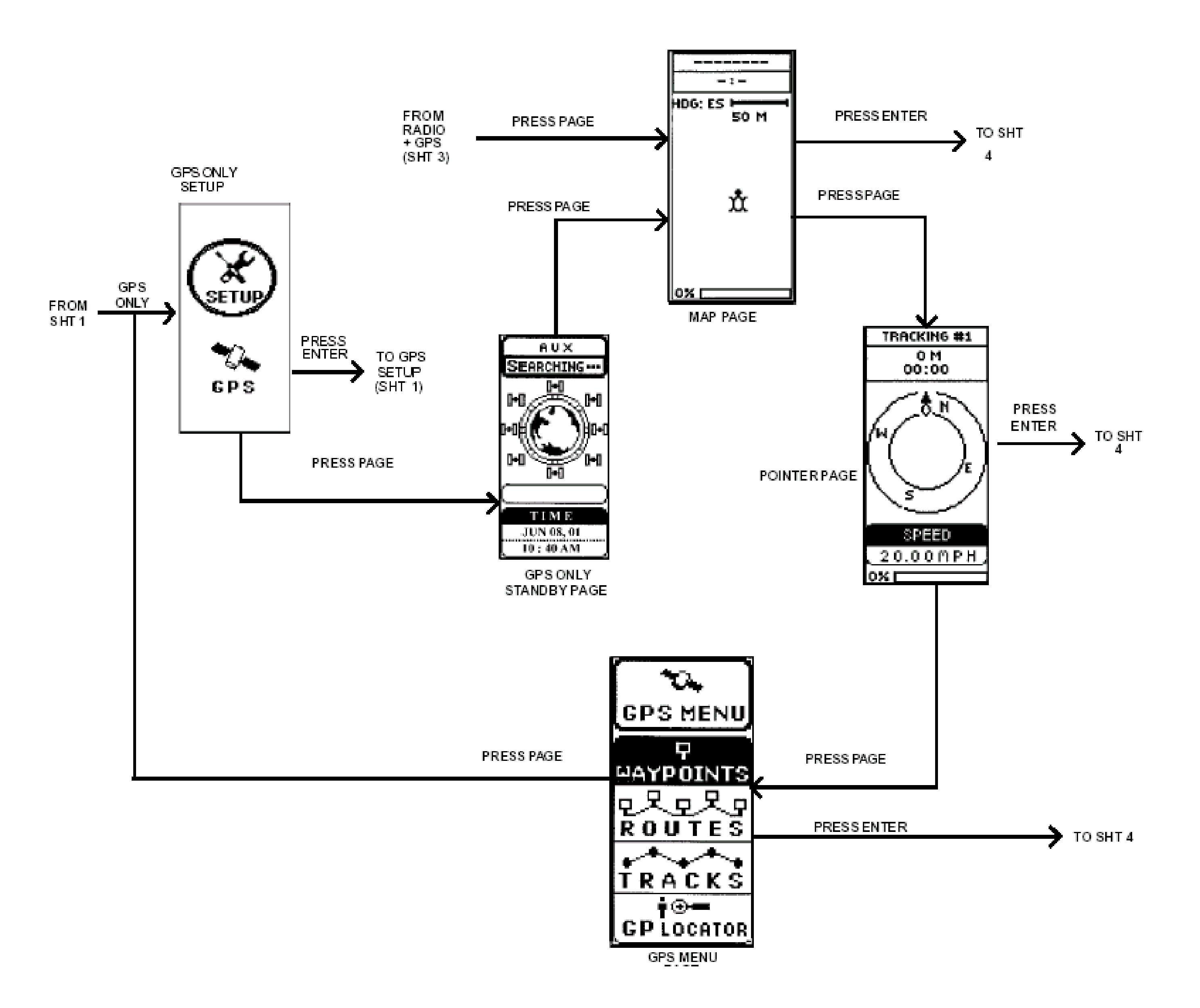
Power On Displays and Standby Pages

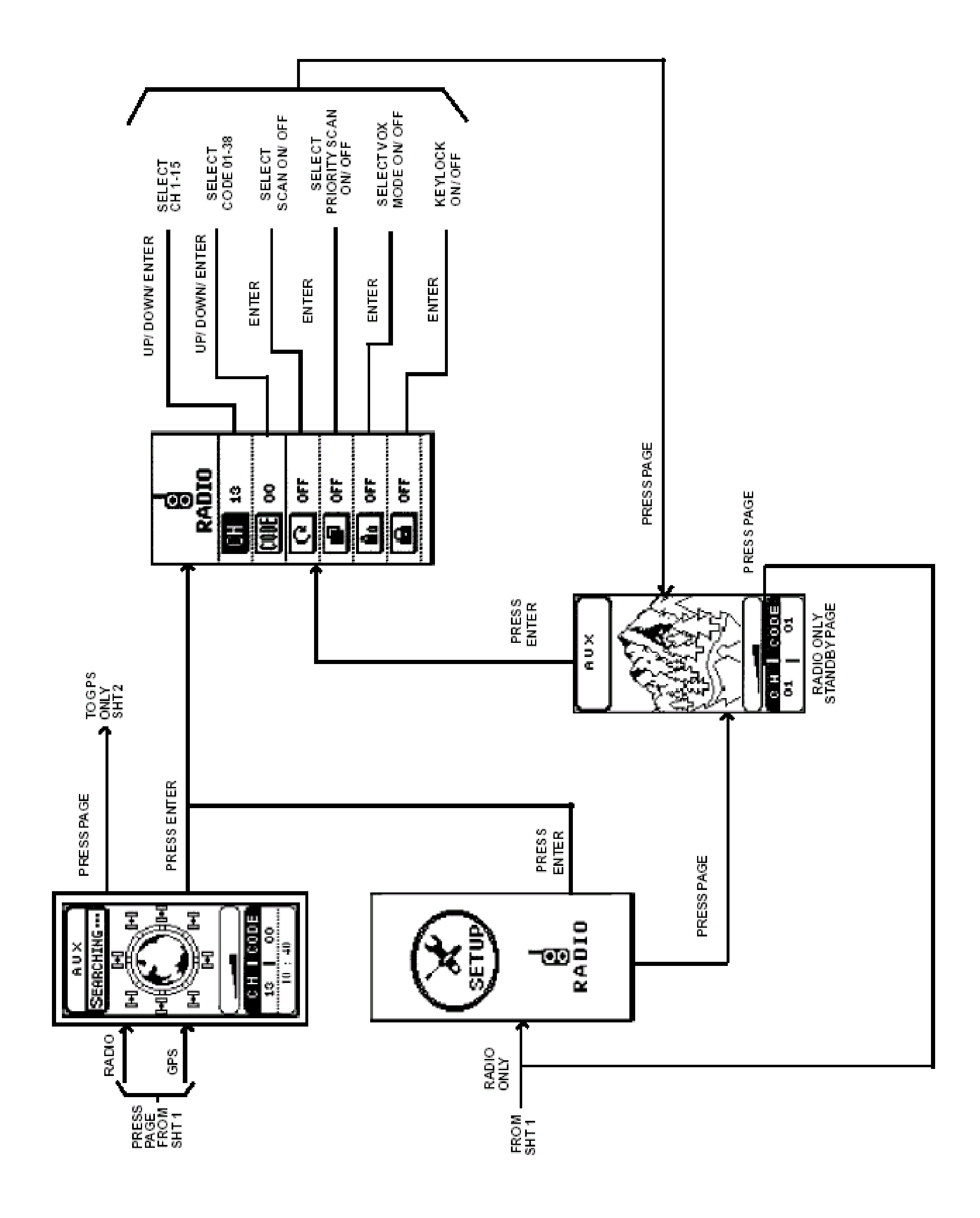


The Primary Menu Pages

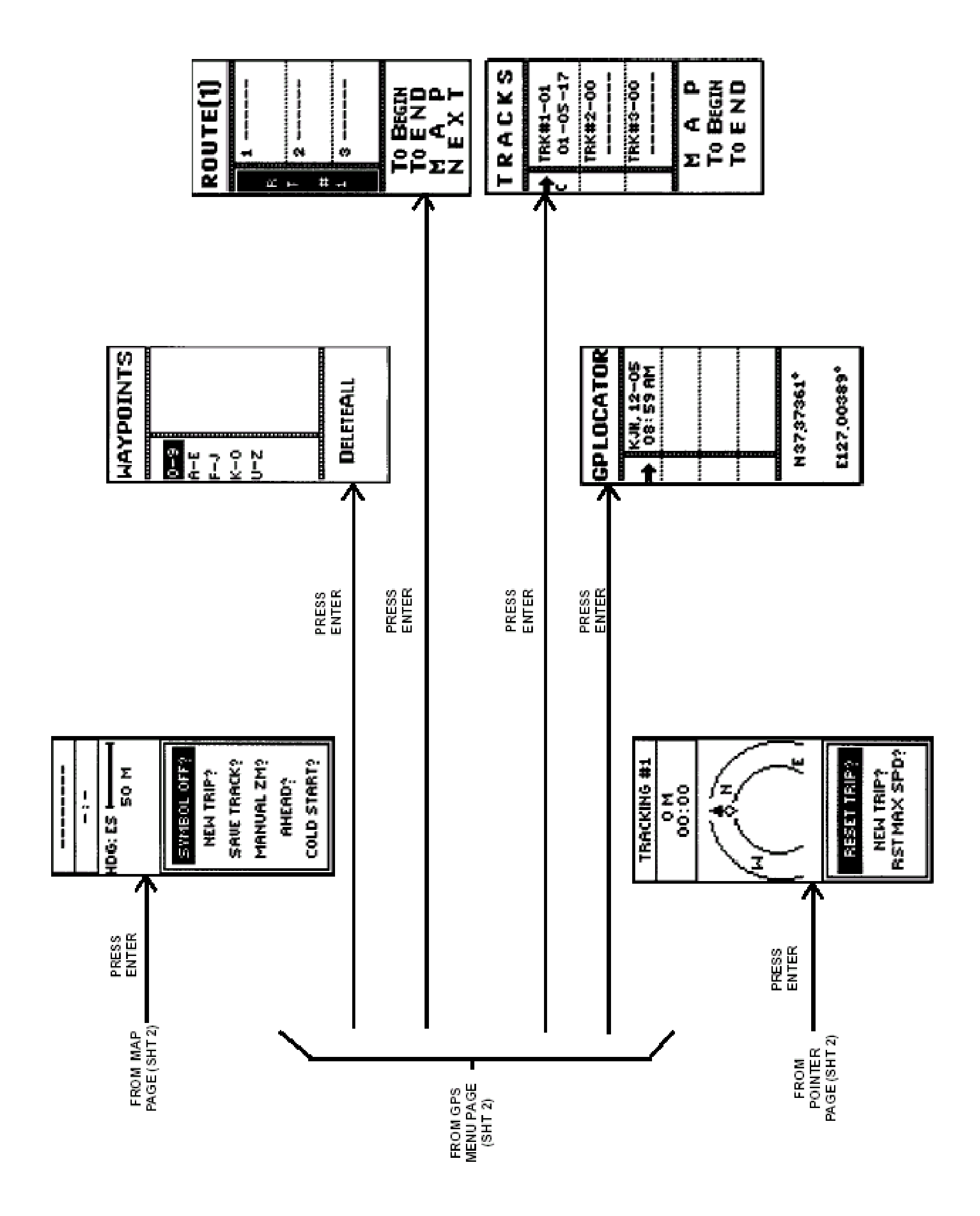


PRESS PAGE
BASIC SETUP
ENTER
MODE
PWR SAVE
KEY BEEP
BACK LIGHT
CONTRAST
USER ID.
SW VERSION
MODE
RAOD O + GPS
RADIO ONLY (SHT 3)
GPS ONLY (SHT 2)
RADIO+GPS (SHT 3)
OFF / NORMAL / AUTO
ON/OFF
OFF / STAYS ON / 1 MIN / 15 SEC
SET BETWEEN 1 AND 50
0.9A (PRESS PAGE)
EDIT USER ID.
B I L
0
A
B
C
D
MARK KEY SAVE
PRESS PAGE
SETUP
RADIO
GPS
PRESS PAGE
RADIO ONLY
GPS ONLY
PRESS PAGE
TO SHT 3
ENTER
ENTER
RADIO
SCAN
PRIORITY
VOX
VOX DELAY
ROGER
CALL MELODY
BUSY LOCK
TIME OUT
SCAN
UP
UP/DOWN
PRIORITY CHANNEL SELECT (1-15)
VOX LOW / MID / HIGH
VOX DELAY OFF/1-5 SECONDS
ROGER BEEP ON/ OFF
OFF/1-7 MELODIES
ON/OFF
OFF/ 30 SEC/ 1 MIN/ 3 MIN
PRESS PAGE
GPS
TIME ZONE
UTC OFFSET
DAYLIGHT SV
DATE FORMAT
TIME FORMAT
POSITION FMT
UNITS
DATUM
TIME ZONE
OTHER
ATLANTIC/ EASTERN/ CENTRAL MOUNTAIN/PACIFIC/ALASKA HAWAII/ SAMOA
UNIVERSAL TIME COORDINATE (-12 TO +12)
NO/YES/AUTO
MM-DD-YY/ DD-MM-YY/ YY-MM-DD
12 HOUR/24 HOUR
NAUTICAL/ STATUTE/ METRIC
000-181
PRESS PAGE


FROM SHT 1
GPS ONLY
GPS ONLY SETUP
SETUP
GPS
PRESS ENTER
TO GPS SETUP (SHT 1)
PRESS PAGE
FROM RADIO + GPS (SHT 3)
PRESS PAGE
PRESS PAGE
AUX
SEARCHING...
TIME
JUN 08, 01
10 : 40 AM
GPS ONLY STANDBY PAGE
HDG: ES
50 M
0%
MAP PAGE
PRESS ENTER
TO SHT 4
PRESS PAGE
TRACKING #1
0 M
00:00
N
W
E
S
SPEED
20.00MPH
0%
POINTER PAGE
PRESS ENTER
TO SHT 4
PRESS PAGE
PRESS PAGE
GPS MENU
WAYPOINTS
ROUTES
TRACKS
GP LOCATOR
GPS MENU
PRESS ENTER
TO SHT 4



SELECT CH 1-15
SELECT CODE 01-38
SELECT SCAN ON/ OFF
SELECT PRIORITY SCAN ON/ OFF
SELECT VOX MODE ON/ OFF
KEYLOCK ON/ OFF
UP/ DOWN/ ENTER
UP/ DOWN/ ENTER
ENTER
ENTER
ENTER
ENTER
RADIO
CH 13
CODE 00
OFF
OFF
OFF
OFF
PRESS PAGE
PRESS PAGE
PRESS ENTER
AUX
CH CODE
01 01
RADIO ONLY STANDBY PAGE
TO GPS ONLY SHT 2
PRESS PAGE
PRESS ENTER
AUX
SEARCHING...
CH CODE
13 00
10 : 40
RADIO
GPS
PRESS PAGE FROM SHT 1
PRESS ENTER
SETUP
RADIO
PRESS PAGE
RADIO ONLY
FROM SHT 1


FROM MAP PAGE (SHT 2)
PRESS ENTER
HDG: ES
50 M
SYMBOL OFF?
NEW TRIP?
SAVE TRACK?
MANUAL ZM?
AHEAD?
COLD START?
FROM GPS MENU PAGE (SHT 2)
PRESS ENTER
WAYPOINTS
0-9
A-E
F-J
K-O
U-Z
DELETEALL
PRESS ENTER
ROUTE(1)
RT #1
1 ------
2 ------
3 ------
To BEGIN
To END
MAP
NEXT
PRESS ENTER
TRACKS
TRK#1-01
01-05-17
TRK#2-00
TRK#3-00
MAP
To BEGIN
To END
PRESS ENTER
GPLOCATOR
KJH, 12-05
08:59 AM
N37,37361°
E127,00389°
FROM POINTER PAGE (SHT 2)
PRESS ENTER
TRACKING #1
0 M
00:00
N
W
E
RESET TRIP?
NEW TRIP?
RST MAX SPD?

9.5 CTCSS-Subton-Frequenztabelle

CTCSS	Frequenz (Hz)	CTCSS	Frequenz (Hz)
1	67,0	20	131,8
2	71,9	21	136,5
3	74,4	22	141,3
4	77,0	23	146,2
5	79,7	24	151,4
6	82,5	25	156,7
7	85,4	26	162,2
8	88,5	27	167,9
9	91,5	28	173,8
10	94,8	29	179,9
11	97,4	30	186,2
12	100,0	31	192,8
13	103,5	32	203,5
14	107,20	33	210,7
15	110,9	34	218,1
16	114,8	35	225,7
17	118,8	36	233,6
18	123,0	37	241,8
19	127,3	38	250,3

00 = kein Subton

9.6 Frequenztabelle

Kanal	Frequenz (MHz)
1	446.00625
2	446.01875
3	446.03125
4	446.04375
5	446.05625
6	446.06875
7	446.08125
8	446.09375

9.7 Rechtliche Hinweise – CE-Konformitätserklärung

Dieses Gerät enthält neben einem allgemein zulässigen GPS-Navigationsempfangsgerät auch ein Sprechfunkgerät nach dem europäischen PMR 446 Standard.
Der Sprechfunkteil ist auf Grund von europäischen Normen und Direktiven in den meisten Ländern der Europäischen Union und anderen nicht EU-Staaten, die jedoch ebenfalls die R&TTE Direktive anwenden, benutzbar. Einschränkungen gibt es für den Betrieb des Gerätes zur Zeit der Drucklegung dieser Anleitung noch in folgenden Ländern:

Italien und Norwegen: Da PMR 446 Funk in diesen beiden Ländern noch nicht freigegeben ist, darf der Funkteil des Gerätes in diesen Ländern (noch) nicht benutzt werden. Erkundigen Sie sich bei den lokalen Behörden vor Einreise und Benutzung!

Frankreich: Die ersten beiden Kanäle 1 und 2 sind hier noch nicht freigegeben und dürfen nicht benutzt werden.

Belgien: Hier sind PMR Funkgeräte ***für in Belgien wohnende Personen*** (noch) anmelde – und gebührenpflichtig, auf Reisen sind PMR446 Geräte jedoch in Belgien bis zu 3 Monate lang frei benutzbar.

Osteuropäische Länder Bitte erkundigen Sie sich ggf. vor einer Reise, denn die R&TTE Direktive, nach der das Gerät in der EU sonst frei verwendbar ist, gilt z.B. (noch) nicht in Polen, Estland, Lettland, Litauen, Ukraine, Russland, Slowenien und anderen (ehem. Ostblock-) Ländern.

Das Gerät ist **ohne Einschränkungen** nach den Normen **EN 300 296-2, EN 301 489-1 und – 5** sowie **EN 55013 +A12/A13/A14, IEC 945 (EN 60945) und EN 60 065** freigegeben in folgenden Ländern:

A, B, CH, D, DK, E, F, FIN, GR, H, IS, IR, L, NL, P, S, UK

CE 0681 ⓘ

Lütjensee, 4.2.2002
ALAN Electronics GmbH

Hinweis: Die jeweils aktuelle Fassung der Konformitätserklärung in deutscher und englischer Sprache ist auf unserem Server unter **http://www.albrecht-online.de/service** hinterlegt.

www.albrecht-online.de
Service-Hotline: 04154 849 180
Service-Fax: 04154 849 288
e-mail: service@albrecht-online.de